

Gemeinde Gägelow

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/13GV/2018-399				
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen	Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 19.02.2018 Verfasser: Frau Stoffregen				
Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Gägelow für das Jahr 2013					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
13.03.2018	Finanzausschuss Gägelow				
20.03.2018	Gemeindevertretung Gägelow				

Die Gemeindevertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2013 i. d. F. vom 14.02.2018.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 169.423,71 Euro ist in das Jahr 2014 als positiver Ergebnisvortrag zu übertragen. Der Überschuss saldiert sich somit auf 607.592,35 Euro.

Für die überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 3.344,71 Euro und die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 117.395,20 Euro wird die Notwendigkeit anerkannt.

Sachverhalt:

Gemäß § 60 KV M-V hat die Gemeinde für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Die Gemeindevertretung beschließt über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2013 gemäß § 3a KPG geprüft und das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem Prüfungsvermerk zusammengefasst, welche dieser Vorlage beigelegt sind.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung der Gemeindevertretung und der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Die Entlastung des Bürgermeisters erfolgt mit gesondertem Beschluss.

Finanzielle Auswirkungen: siehe Anhang

Anlage/n:

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013
Jahresabschluss 2013

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

**Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses
der Gemeinde Gägelow
für das Jahr 2013
durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land**

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde**
- 3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse**
- 4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen**
- 5. Vorjahresabschluss**
- 6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**
- 7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung /
zum Rechnungswesen**
- 8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**
- 9. Abschließender Prüfungsvermerk**
 - 9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen**
 - 9.2 Bestätigungsvermerk**
 - 9.3 Entlastungsvorschlag**
- 10. Anlagen**

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2013 und des Jahresabschlusses der Gemeinde Gägelow zum 31.12.2013 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabschlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2013, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigelegt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

Die Prüfung erfolgte bis zur Bildung des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses am 25.11.2013 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Grevesmühlen-Land.

2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde

Dem Jahresabschluss ist kein Rechenschaftsbericht als Anlage beigelegt. Die Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik lassen diese Ausnahme für die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2013 zu.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur

Die Gemeinde Gägelow ist eine amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen-Land und befindet sich im Landkreis Nordwestmecklenburg (seit dem 01.04.2005). Das Amt Grevesmühlen-Land bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Grevesmühlen. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungsbereiches auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Gemeinde Gägelow sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Gägelow hat keine Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet. Sie verfügt zudem über keine Sondervermögen.

4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Die Verschuldung zum 31.12.2013 betrug 2.211,2 T€, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 875,72 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 917,61 Euro je Einwohner).

Das Steueraufkommen 2013 betrug 2.093,0 T€, was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 828,90 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 802,91 Euro/EW).

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Haushalt der Gemeinde sind im Berichtsjahr die Zuschüsse an die Feuerwehrkameraden, Kulturförderung und Gemeindechronik, Seniorenbetreuung, die Dorffeste, die Kinder- und Jugendarbeit und die öffentlichen Spielplätze.

5. Vorjahresabschluss

Die Gemeindevertretung hat den Prüfbericht der Rechnungsprüfer zum Jahresabschluss 2012 zum Zeitpunkt der Berichterstellung noch nicht zur Kenntnis genommen und die Feststellung des Jahresabschlusses 2012 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012 noch nicht beschlossen.

Die Veröffentlichung in der Ostsee-Zeitung ist demnach noch nicht erfolgt.

6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

6.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen)
- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Verwaltungsumlage
- die Auftragsvergaben
- die Straßenbeleuchtung

6.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 2019 stattgegeben.

Die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen-Land haben keine eigenen Rechnungsprüfungsausschüsse eingerichtet. Sie bedienen sich stattdessen des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land. Dieser hat die örtliche Prüfung durchgeführt.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 14 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen im Februar 2014 hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte und erstreckten sich bis in den März 2018.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind uns alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie der Leiter der Stadtkasse Herr Filter zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

7.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 06.08.2008, Neufassung vom 04.03.2011, zuletzt geändert am 18.09.2015
- Dienstanweisung über die Unterschriftenbefugnis und das Zeichnungsrecht für Kassenanordnungen in der Stadt Grevesmühlen vom 09.01.2009
- Dienstanweisung zu den Übergangsregelungen vom kameralen auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen vom 06.10.2008
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen-Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 25.02.2013, zuletzt geändert am 23.12.2015
- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.11.2001

- Dienstanweisung zur Organisation der Anlagenbuchhaltung in der Verwaltungsgemeinschaft Grevesmühlen vom 20.01.2015

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD Version 4.2.6. der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt seit der Übernahme durch die Firma mps Public Solutions GmbH über den Hauptsitz in Koblenz.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung in Inventarverwaltung.

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Interne Leistungsverrechnungen werden teilweise vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die wesentlichen Produkte wurden Ziele formuliert. Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades wurden für das Haushaltsjahr nicht festgelegt

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über Excel geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgt in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse, sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigefügt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der amtlichen Tabelle gebildet.

Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann einen vorläufigen Jahresabschluss vom 13.03.2014 (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Prüfungsfeststellung:

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden war.

Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungsstetigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf dem Nachtragsplan 2013 auf. Stichprobenartige Prüfungen ergaben, dass Erträge und Aufwendungen unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans auf den richtigen Konten und unter den richtigen Posten der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

Außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen sind aufgrund von Vermögenszuordnungen angefallen und wurden im Anhang erläutert.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet. Die Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zu den Haushaltsvorjahren entfällt im ersten doppelischen Haushaltsjahr.

Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet. Die Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zu den Haushaltsvorjahren entfällt im ersten doppelischen Haushaltsjahr.

Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist die Stadt Grevesmühlen Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden. Daher verfügt die Gemeinde über keinen Bargeldbestand. Die Bestände werden über Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Grevesmühlen geführt.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne diese Unterschriften erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Annahme in der Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Investitionskredite wurden 2013 nicht veranschlagt und nicht aufgenommen. Umschuldungen wurden nicht vorgenommen.

In der Finanzrechnung übersteigt der positive Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (353.091,78 Euro) gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (143.394,15 Euro). Der Saldo ist um 204.791,78 Euro positiver als geplant. Dies bedeutet, dass in dieser Höhe selbst erwirtschaftete Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden und insoweit eine Kreditfinanzierung der Investitionen verhindert werden konnte.

Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation und nach den Bewirtschaftungseinheiten und Zuständigkeiten gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmenplanes wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Gemeindevertretung festgesetzten Wertgrenze (2.000 Euro) maßnahmen-genau.

Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung erreicht.
- Finanzrechnung erreicht.

Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren ausgeglichen.

Anhang

Der Anhang trägt aufgrund der Angaben dazu bei, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Gägelow vermittelt.

Die Angaben zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (einschließlich Abschreibungsmethode) wurden vollständig dokumentiert und verständlich zum Ausdruck gebracht.

Erhebliche Unterschiede, die sich aus der Gegenüberstellung der Bilanzposten mit denen des Haushaltsvorjahres ergeben, wurden hinreichend erläutert.

Soweit relevant, sind Verpflichtungen aus Leasingverträgen und sonstigen kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten, sonstige Haftungsverhältnisse und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeit begründen sowie sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können ausreichend dokumentiert.

Die vorgeschriebenen Angaben zu Organisationen, deren Anteile zu mindestens 5% der Gemeinde gehören, sowie zu den Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet, wurden gemacht.

Die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Haushaltsjahr ist angegeben.

Die wesentlichen Mitgliedschaften der Gemeinde in Organisationen sind angegeben.

Die wesentlichen Verträge der Gemeinde sind im Anhang benannt.

Der Anhang ist dem Jahresabschluss beigelegt.

Rechenschaftsbericht

Auf einen Rechenschaftsbericht kann gemäß Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Inneres und Sport zur Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik und zur Gemeindekassenverordnung-Doppik (VV Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 2020-20, Amtsblatt für M-V Nr. 22, Seite 310) für die nachzuziehenden Jahresabschlüsse bis einschließlich 2013 verzichtet werden.

Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt.

Forderungsübersicht/Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss sind eine Forderungsübersicht und eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt.

Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Dem Jahresabschluss ist eine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt. Sie entspricht den Rechtsvorschriften. Die Einschränkungen hinsichtlich der Übertragung wurden beachtet. Es liegt ein Beschluss der Gemeindevertretung zur Übertragung vor.

7.2 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

a) Auftragsvergaben 2013

Die Prüfung der Auftragsvergaben der Gemeinden und des Amtes für das Haushaltsjahr 2013 fand vom 20.02.2014 bis 20.03.2014 statt. Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Grundsätze, nach denen in der Verwaltungsgemeinschaft Auftragsvergaben vorgenommen werden.

Gemäß Kommunalprüfgesetz sind mindestens 10 Prozent der Auftragsvergaben zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu eine Auswahl aus den gesamten Auftragsvergaben der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und der Stadt getroffen. Dies betraf Maßnahmen in der Stadt Grevesmühlen, den Gemeinden Bernstorf, Börzow, Plüschow, Roggenstorf, Rütting, Testorf-Steinfurt, Uphl, Gägelow und Warnow. Die diesbezüglichen Prüfungsfeststellungen sind in gesondertem Protokoll vermerkt.

In der Gemeinde Gägelow wurde der Kauf von Ausstattung für die Schulräume (Produktsachkonto: 21502.0910-004) geprüft. Für die Ausstattung der Schule mit Mobiliar waren insgesamt 7.600 Euro vorgesehen. Davon wurden 2.448,48 Euro umgesetzt. Die stellvertretende Direktorin erläutert, dass die Schränke der Fa. Nordring bevorzugt werden, da diese ein einheitliches Schließsystem verwenden, so dass jeder Lehrer nur einen Schlüssel benötigt, egal in welchem Raum sich das Lehrmaterial befindet. Außerdem wird sie von dem Vertreter sehr gut beraten. Die angeschaffte Druckerpresse wird für den Kunstunterricht benötigt und war nur mit einem passenden, fahrbaren Tisch geeignet.

Weiterhin wurde die Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG) für die Regionale Schule Proseken (Produktsachkonto: 21502. 0827) geprüft. Entsprechende Angebote wurden nachgewiesen. Der Planansatz (2,8 T€) wurde mit 1.731,92 Euro unterschritten.

Weiterhin wurde der Straßenbau Kirschenallee in Proseken (Produktsachkonto 54101.0960-036) geprüft. Die Zweckverbände Wismar und Grevesmühlen sowie die Gemeinde Gägelow haben eine Vereinbarung geschlossen, die Ortsentwässerung in Proseken (Entwässerung und Wasserversorgung) sowie den Straßenbau Kirschenallee als Gemeinschaftsaufgabe durchzuführen. Somit sind die Kosten den jeweiligen Baulastträgern zuzuordnen. Die Unterzeichnung der Vereinbarung durch den Bürgermeister erfolgte auf Grundlage eines Eilentscheids, der durch die Gemeindevertretersitzung am 26.11.2013 genehmigt wurde. Bisher wurden nur Abschlagsrechnungen des Ingenieurbüros und des Zweckverbandes in Höhe von rd. 74,9 T€ gebucht. Der Auftrag beläuft sich auf 155 T€ für die Bauleistungen. Eine abschließende Prüfung war nicht möglich und soll im Folgejahr erfolgen.

Der RPA bat um Klärung, in wie weit die Satzungen der Zweckverbände geprüft wurden. Eine Nachfrage beim Zweckverband Wismar ergab, dass die Satzungen von der Verbandsversammlung beschlossen werden und die Konzessionen jährlich vor Ablauf des Jahres für das Folgejahr neu kalkuliert und beschlossen werden. Die Satzungen werden durch die Kommunalaufsicht genehmigt. Prüfungen obliegen dem Verwaltungsgericht. Beim Zweckverband Wismar gibt es keinen Rechnungsprüfungsausschuss. Eine Prüfung hat bisher nicht statt gefunden. Gemäß § 4 (2) Kommunalprüfgesetz obliegt die Prüfung der fachlich zuständigen Obersten Landesbehörde. Das Innenministerium kann den Landesrechnungshof beauftragen, eine Prüfung durchzuführen. Der Zweckverband Grevesmühlen wird lt. eigener Auskunft jährlich durch einen Wirtschaftsprüfer und den Landesrechnungshof geprüft.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Auftragsvergaben in der Gemeinde keine wesentlichen negativen Prüfungsfeststellungen.

b) Prüfung der Verwaltungsumlage 2013

Durch die Konstruktion der Verwaltungsgemeinschaft von Amt-Grevesmühlen-Land und Stadt Grevesmühlen bildet die Verwaltungsumlage, die das Amt an die Stadt zu zahlen hat, die wesentliche Größe bei der Berechnung der Amtsumlage, die wiederum von den Ge-

meinden an das Amt gezahlt wird. Daher legt der Rechnungsprüfungsausschuss besonderes Augenmerk auf die Prüfung der Verwaltungsumlage.

Zur Prüfung lagen alle Kassenbelege der für die Abrechnung relevanten Konten des Jahres 2013 vor.

Die Umlage wird aufgrund des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen Amt und Stadt, welcher im Jahr 2003 geschlossen wurde berechnet wird. Nach Beitritt der Gemeinde Gägelow zum Amt wurden die Umlagefaktoren im Jahr 2006 angepasst. Eine weitere Korrektur fand 2011 statt, um die bisher zusätzlichen Verrechnungen zwischen Amt und Stadt (z.B. für den Koordinator der Gemeindearbeiter) zu vermeiden und mit in die Umlage zu integrieren. Aus Sicht des RPA ist eine Kostensteigerung von 5 % innerhalb von 10 Jahren angemessen. Es haben sowohl das Amt als auch die Stadt von der Verwaltungsgemeinschaft erheblich profitiert.

Es wird nochmals auf den Anstieg bei den Personalkosten eingegangen, die nicht nur durch Tarifierhöhungen begründet sind, sondern hauptsächlich durch nachträgliche Erhöhungen rückwirkend zum 01. Januar des Jahres 2013. Insbesondere sind das der neu eingeführte „Dienstherrenanteil“ für die Beamten und die Unfallumlage für die Angestellten. Auch das Haushaltssicherungskonzept der Stadt wird thematisiert, in das auch das Personalkonzept integriert ist. Von den Einsparungen bei der Stadt profitiert auch das Amt, obwohl hier z.B. der Sitzungsdienst immer noch in Papierform stattfindet.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zur Abrechnung der Verwaltungsumlage keine negativen Prüfungsfeststellungen.

c) Produkt 54101 Straßenbeleuchtung – Belegprüfung

Für die Prüfung lagen die Belegordner für die betreffenden Produkte entsprechend den festgelegten Prüfungsschwerpunkten vor. Die Prüfer haben eine umfangreiche Belegprüfung vorgenommen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Belegprüfungen keine negativen Prüfungsfeststellungen.

8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

8.1 Vermögenslage

Der Anhang geht auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das Eigenkapital ein.

Die liquiden Mittel der Gemeinde betragen zum Jahresbeginn 1.378.942,13 Euro. Sie verminderten sich zum 31.12.2013 um 236.545,43 Euro auf 1.142.396,70 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich.

8.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung übersteigt der positive Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (353.091,78 Euro) gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (143.394,15 Euro). Der Saldo ist um 204.791,78 Euro positiver als geplant. Dies bedeutet, dass in dieser Höhe selbst erwirtschaftete Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt

Kreditaufnahmen wurden im Haushaltsjahr nicht geplant.

8.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 169.423,71 Euro ausgewiesen, der sich um rund 552,0 T€ gegenüber dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag (-382,6 T€) verbessert hat.

8.4 Teilrechnungen

Die Teilrechnungen sind dem Jahresabschluss beigefügt. Auf eine detaillierte Erläuterung wurde wegen der fehlenden Aktualität des nachzuholenden Jahresabschlusses verzichtet.

9. Abschließender Prüfungsvermerk

9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss ist vollständig und richtig. Belegprüfungen führten zu keinen Beanstandungen. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar.
- Schwerpunkt der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildeten die Auftragsvergaben, die Verwaltungsumlage sowie die Straßenbeleuchtung. Diese Prüfungsschwerpunkte führten zu keinen Beanstandungen.
- Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2013 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten konnte erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sind geordnet. Die Gemeinde kann einen vollständigen Haushaltsausgleich vorweisen. In der Ergebnisrechnung ein Jahresüberschuss in Höhe von 169.423,71 Euro ausgewiesen. In der Finanzrechnung übersteigt der positive Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (353.091,78 Euro) gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (143.394,15 Euro). Die liquiden Mittel der Gemeinde betragen zum Jahresbeginn 1.378.942,13 Euro. Sie verminderten sich zum 31.12.2013 auf 1.142.396,70 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

9.2 Bestätigungsvermerk

Nach § 1 Absatz 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Von dieser Möglichkeit macht die Gemeinde Gebrauch. Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 2019 stattgegeben.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir die Prüfung des Jahresabschlusses der

Gemeinde Gägelow

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung gemäß § 127 Abs. 2 KV M-V erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Gägelow sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Für die Gemeinde Gägelow besorgt die Stadt Grevesmühlen die Kassengeschäfte und führt das Rechnungswesen.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde daher im Umfang auf ein erforderliches Maß eingeschränkt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit, die Erteilung der Kassenanordnungen, das eigene Rechnungswesen der Gemeinde, die Berücksichtigung von Entscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungswesens einbezogen.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

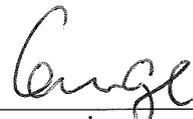
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde.

Der Anhang steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 08.03.2018

Ort / Datum



Lange

Vorsitzender des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land

9.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Gägelow beschließt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis des Jahresabschlusses der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2013 i. d. F. vom 14.02.2018.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2013 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem Prüfungsvermerk zusammengefasst. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

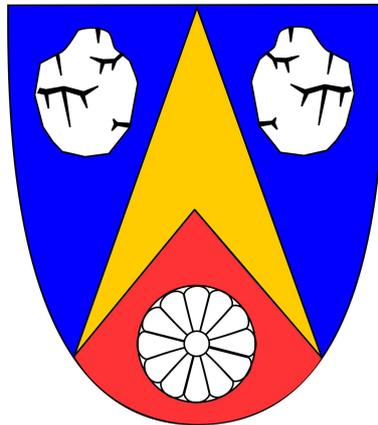
Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 08.03.2018 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2013 zu empfehlen.

10. Anlagen

- 10.1 Jahresabschluss
 - 10.1.1 Ergebnisrechnung
 - 10.1.2 Finanzrechnung
 - 10.1.3 Teilrechnungen
 - 10.1.4 Bilanz
 - 10.1.5 Anhang
- 10.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.2.1 Rechenschaftsbericht – **entfällt** -
 - 10.2.2 Anlagenübersicht
 - 10.2.3 Forderungsübersicht
 - 10.2.4 Verbindlichkeitenübersicht
 - 10.2.5 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
 - 10.2.6 Muster 5a

Jahresabschluss
der Gemeinde Gägelow
zum 31.12.2013



Inhaltsverzeichnis

Ergebnisrechnung
Übersicht über die Erträge und Aufwendungen
Finanzrechnung
Teilrechnungen
Zugeordnete Produkte
Bilanz
Abkürzungsverzeichnis
Anhang

Anlagen

Anlagenübersicht
Forderungsübersicht
Verbindlichkeitenübersicht
Übersicht Haushaltsermächtigungen
Muster 5a



Ergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Datum: 14.02.2018

Uhrzeit: 10:11:57

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung Konto- nummer
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von	
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder	gungen aus	tigungen im	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Ermäch-	
			in €	in €	wendungen	und	gegen-	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		1.912.200,00	31.600,00	0,00	49,82	0,00	1.943.849,82	0,00	1.943.849,82	2.084.150,46	-140.300,64	2.071.775,39	12.375,07	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		257.700,00	-800,00	0,00	0,00	0,00	256.900,00	0,00	256.900,00	306.004,98	-49.104,98	281.365,91	24.639,07	0,00	41
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		47.900,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	47.800,00	0,00	47.800,00	50.197,92	-2.397,92	48.617,41	1.580,51	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		128.000,00	19.000,00	0,00	0,00	0,00	147.000,00	0,00	147.000,00	169.042,40	-22.042,40	134.464,72	34.577,68	0,00	441.443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		196.200,00	4.100,00	0,00	0,00	0,00	200.300,00	0,00	200.300,00	165.192,88	35.107,12	279.773,44	-114.580,56	0,00	442,448
9.	+ Sonstige laufende Erträge		148.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	148.000,00	0,00	148.000,00	150.002,90	-2.002,90	174.920,34	-24.917,44	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		2.690.000,00	53.800,00	0,00	49,82	0,00	2.743.849,82	0,00	2.743.849,82	2.924.591,54	-180.741,72	2.990.917,21	-66.325,67	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		184.700,00	10.400,00	0,00	0,00	0,00	195.100,00	0,00	195.100,00	153.003,89	42.096,11	160.674,55	-7.670,66	0,00	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		531.800,00	87.100,00	-604,48	0,00	7.174,45	625.469,97	0,00	625.469,97	510.352,85	115.117,12	388.023,47	122.329,38	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		595.500,00	2.600,00	0,00	0,00	0,00	598.100,00	0,00	598.100,00	394.985,84	203.114,16	392.452,80	2.533,04	0,00	53
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	196,89	-196,89	19.084,21	-18.887,32	0,00	



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung Konto- nummer	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	tragene	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	aus	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber		Ermächti-
			in €	in €	wendungen	und	gegenseitigen	jahres	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.514.200,00	21.100,00	0,00	3.294,89	1.468,73	1.540.063,62	0,00	1.540.063,62	1.532.656,32	7.407,30	1.405.106,56	127.549,76	0,00	54	
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		93.400,00	5.000,00	0,00	33,60	-2.418,59	96.015,01	0,00	96.015,01	97.788,66	-1.773,65	109.471,16	-11.682,50	0,00	56	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		2.919.600,00	126.200,00	-604,48	3.328,49	6.224,59	3.054.748,60	0,00	3.054.748,60	2.688.984,45	365.764,15	2.474.812,75	214.171,70	0,00		
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-229.600,00	-72.400,00	604,48	-3.278,67	-6.224,59	-310.898,78	0,00	-310.898,78	235.607,09	-546.505,87	516.104,46	-280.497,37	0,00		
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		33.000,00	0,00	0,00	3.294,89	0,00	36.294,89	0,00	36.294,89	40.691,81	-4.396,92	34.860,62	5.831,19	0,00	47	
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		113.600,00	0,00	0,00	16,22	-6.332,70	107.283,52	0,00	107.283,52	106.875,19	408,33	113.155,39	-6.280,20	0,00	57	
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-80.600,00	0,00	0,00	3.278,67	6.332,70	-70.988,63	0,00	-70.988,63	-66.183,38	-4.805,25	-78.294,77	12.111,39	0,00		
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-310.200,00	-72.400,00	604,48	0,00	108,11	-381.887,41	0,00	-381.887,41	169.423,71	-551.311,12	437.809,69	-268.385,98	0,00		
25.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	358,95	-358,95	0,00	491	
26.	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,73	-4,73	0,00	4,73	0,00	591	
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4,73	4,73	358,95	-363,68	0,00		
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-310.200,00	-72.400,00	604,48	0,00	108,11	-381.887,41	0,00	-381.887,41	169.418,98	-551.306,39	438.168,64	-268.749,66	0,00		



Ergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Datum: 14.02.2018

Uhrzeit: 10:11:57

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung		
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Erträge aus	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von	
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen im	Haushalts-	ungen im	Haushalts-	haushalts-	haushalts-	gegenüber		Ermächti-	
			in €	in €	in €	und	genseitigen	jahres	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer	
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-											492
			4	5	6	-aufwendungen	fähigkeit											
30.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,73	-4,73	0,00	4,73	0,00			
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnissrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-310.200,00	-72.400,00	604,48	0,00	108,11	-381.887,41	0,00	-381.887,41	169.423,71	-551.311,12	438.168,64	-268.744,93	0,00			
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-310.200,00	-72.400,00	604,48	0,00	108,11	-381.887,41	0,00	-381.887,41	169.423,71	-551.311,12	438.168,64	-268.744,93	0,00			
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-310.200,00	-72.400,00	604,48	0,00	108,11	-381.887,41	0,00	-381.887,41	169.423,71	-551.311,12	438.168,64	-268.744,93	0,00			
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	438.168,64	-----	0,00	-----	-----			
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	607.592,35	-----	438.168,64	-----	-----			

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.943.849,82	0,00	1.943.849,82	2.084.150,46	-140.300,64	40
	1.1 Grundsteuer A	21.200,00	0,00	21.200,00	21.273,25	-73,25	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	285.000,00	0,00	285.000,00	281.354,58	3.645,42	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	700.000,00	0,00	700.000,00	786.463,00	-86.463,00	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	658.900,00	0,00	658.900,00	702.417,07	-43.517,07	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	117.800,00	0,00	117.800,00	113.399,28	4.400,72	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	22.800,00	0,00	22.800,00	41.075,44	-18.275,44	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	138.149,82	0,00	138.149,82	138.167,84	-18,02	(4052)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	256.900,00	0,00	256.900,00	306.004,98	-49.104,98	41
	2.1 Schlüsselzuweisungen	203.800,00	0,00	203.800,00	262.015,34	-58.215,34	(411)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	20.200,00	0,00	20.200,00	8.252,46	11.947,54	(414)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.800,00	0,00	47.800,00	50.197,92	-2.397,92	43
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	43.100,00	0,00	43.100,00	46.161,45	-3.061,45	(432)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	147.000,00	0,00	147.000,00	169.042,40	-22.042,40	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	147.000,00	0,00	147.000,00	169.042,40	-22.042,40	(441)
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200.300,00	0,00	200.300,00	165.192,88	35.107,12	442,448
9.	+ Sonstige laufende Erträge	148.000,00	0,00	148.000,00	150.002,90	-2.002,90	46
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	60.400,32	-60.400,32	(461)
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.743.849,82	0,00	2.743.849,82	2.924.591,54	-180.741,72	
11.	- Personalaufwendungen	195.100,00	0,00	195.100,00	153.003,89	42.096,11	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	625.469,97	0,00	625.469,97	510.352,85	115.117,12	52
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	128.214,30	0,00	128.214,30	118.439,29	9.775,01	(522)
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	307.753,27	0,00	307.753,27	231.189,87	76.563,40	(523)
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	598.100,00	0,00	598.100,00	394.985,84	203.114,16	53
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	196,89	-196,89	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.540.063,62	0,00	1.540.063,62	1.532.656,32	7.407,30	54
	16.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	299.336,03	0,00	299.336,03	297.159,03	2.177,00	(541)
	16.3 Gewerbesteuerumlage	81.838,45	0,00	81.838,45	79.797,95	2.040,50	(5431)
	16.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	848.625,68	0,00	848.625,68	848.625,68	0,00	(54421)
	16.6 Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	299.263,46	0,00	299.263,46	299.263,46	0,00	(54422)
	16.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	11.000,00	0,00	11.000,00	7.810,20	3.189,80	(5443)
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	96.015,01	0,00	96.015,01	97.788,66	-1.773,65	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.054.748,60	0,00	3.054.748,60	2.688.984,45	365.764,15	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-310.898,78	0,00	-310.898,78	235.607,09	-546.505,87	



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	36.294,89	0,00	36.294,89	40.691,81	-4.396,92	47
	21.1 Zinserträge	23.294,89	0,00	23.294,89	26.757,50	-3.462,61	(471 - 472, 479)
	21.2 Sonstige Finanzerträge	13.000,00	0,00	13.000,00	13.934,31	-934,31	(473 - 479)
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	107.283,52	0,00	107.283,52	106.875,19	408,33	57
	22.1 Zinsaufwendungen	106.479,80	0,00	106.479,80	106.071,47	408,33	(571 - 579)
	22.2 Sonstige Finanzaufwendungen	803,72	0,00	803,72	803,72	0,00	(571 - 579)
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-70.988,63	0,00	-70.988,63	-66.183,38	-4.805,25	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-381.887,41	0,00	-381.887,41	169.423,71	-551.311,12	
26.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	4,73	-4,73	591
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	-4,73	4,73	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	-381.887,41	0,00	-381.887,41	169.418,98	-551.306,39	
30.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	4,73	-4,73	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	-381.887,41	0,00	-381.887,41	169.423,71	-551.311,12	
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	-381.887,41	0,00	-381.887,41	169.423,71	-551.311,12	
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	-381.887,41	0,00	-381.887,41	169.423,71	-551.311,12	
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	-----	438.168,64	-----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	-----	-----	-----	607.592,35	-----	

*** Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" ***



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-			
			jahres	Nachtrag	zahlungen	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	des Haus-	des Haus-	veränderung	gung von			
			und		geneseitigen	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Ermäch-	Haushalts-	Haushalts-	Ergebnis	Ergebnis	
			entsprechende	fähigkeit	vorjahren	ermächti-	ermächti-	ermächti-	ermächti-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Ergebnis
			-auszahlungen			tigungen im	tigungen im	tigungen im	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Ergebnis
						Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Ergebnis
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		1.912.200,00	31.600,00	0,00	49,82	0,00	1.943.849,82	0,00	1.943.849,82	2.092.976,13	-149.126,31	2.060.260,22	32.715,91	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		224.800,00	-800,00	0,00	0,00	0,00	224.000,00	0,00	224.000,00	270.874,71	-46.874,71	247.176,92	23.697,79	0,00	61
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		44.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.200,00	0,00	44.200,00	50.217,51	-6.017,51	45.953,99	4.263,52	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		122.400,00	19.000,00	0,00	0,00	0,00	141.400,00	0,00	141.400,00	150.182,02	-8.782,02	128.463,27	21.718,75	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		196.200,00	4.100,00	0,00	0,00	0,00	200.300,00	0,00	200.300,00	106.180,28	94.119,72	210.442,39	-104.262,11	0,00	642,648
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		110.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.700,00	0,00	110.700,00	89.588,72	21.111,28	123.227,00	-33.638,28	0,00	66 / 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		2.610.500,00	53.900,00	0,00	49,82	0,00	2.664.449,82	0,00	2.664.449,82	2.760.019,37	-95.569,55	2.815.523,79	-55.504,42	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		178.100,00	10.400,00	0,00	0,00	-7,46	188.492,54	0,00	188.492,54	181.193,42	7.299,12	159.642,36	21.551,06	0,00	70
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		528.900,00	87.100,00	-604,48	0,00	8.650,17	624.045,69	0,00	624.045,69	541.409,53	82.636,16	566.372,69	-24.963,16	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		1.514.200,00	21.100,00	0,00	3.294,89	1.468,73	1.540.063,62	0,00	1.540.063,62	1.534.743,03	5.320,59	1.405.843,68	128.899,35	0,00	74
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		90.700,00	5.000,00	0,00	0,00	-3.072,39	92.627,61	0,00	92.627,61	82.524,61	10.103,00	58.766,53	23.758,08	0,00	76 / 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		2.311.900,00	123.600,00	-604,48	3.294,89	7.039,05	2.445.229,46	0,00	2.445.229,46	2.339.870,59	105.358,87	2.190.625,26	149.245,33	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		298.600,00	-69.700,00	604,48	-3.245,07	-7.039,05	219.220,36	0,00	219.220,36	420.148,78	-200.928,42	624.898,53	-204.749,75	0,00	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-			
			jahres	Nachtrag	zählungen	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	des	des	veränderung	Ergebnis-			
			und	ent-	gegenseitigen	Haushalts-	Haushalts-	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-
			-	-	-	-	-	6	7	8	9	10	11	12	13	nummer
			1	2	3	4	5									
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		33.000,00	0,00	0,00	3.294,89	0,00	36.294,89	0,00	36.294,89	40.226,52	-3.931,63	34.892,81	5.333,71	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		113.600,00	0,00	0,00	16,22	-6.332,70	107.283,52	0,00	107.283,52	107.283,52	0,00	113.500,11	-6.216,59	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		-80.600,00	0,00	0,00	3.278,67	6.332,70	-70.988,63	0,00	-70.988,63	-67.057,00	-3.931,63	-78.607,30	11.550,30	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		218.000,00	-69.700,00	604,48	33,60	-706,35	148.231,73	0,00	148.231,73	353.091,78	-204.860,05	546.291,23	-193.199,45	0,00	
23.	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	198.422,58	-198.422,58	0,00	669
25.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	198.422,58	-198.422,58	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		218.000,00	-69.700,00	604,48	33,60	-706,35	148.231,73	0,00	148.231,73	353.091,78	-204.860,05	744.713,81	-391.622,03	0,00	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		219.400,00	-97.600,00	0,00	0,00	0,00	121.800,00	219,50	122.019,50	27.346,32	94.673,18	43.352,46	-16.006,14	219,50	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	445,67	-445,67	0,00	682
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00	685
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten		25.000,00	105.500,00	120.171,21	0,00	0,00	250.671,21	0,00	250.671,21	207.413,21	43.258,00	0,00	207.413,21	0,00	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		244.400,00	9.400,00	120.171,21	0,00	0,00	373.971,21	219,50	374.190,71	234.759,53	139.431,18	43.798,13	190.961,40	219,50	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis-	Ergebnis-	Ergebnis-		
			jahres	Nachtrag	zahlungen	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	ermächti-	des Haus-	des Haus-	veränderung	des Haus-	veränderung	
			und		gegenseitigen	Haushalts-	Haushalts-	ermächti-	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Haushalts-	gegenüber	Ergebnis-	Konto-	
			entsprechende	fähigkeit	vorjahren	Haushalts-	Haushalts-	ermächti-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	nummer
			-auszahlungen			vorjahres	vorjahres	ermächti-	vorjahres	vorjahres	vorjahres	vorjahres	vorjahres	vorjahres	vorjahres	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	781 + 784
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		1.329.600,00	-366.600,00	604,48	0,00	108,11	963.712,59	131.512,49	1.095.225,08	203.744,93	891.480,15	226.507,54	-22.762,61	407.908,20	785
39.	- Auszahlungen für Vorräte		188.200,00	172.000,00	120.171,21	0,00	0,00	480.371,21	240.831,20	721.202,41	480.870,82	240.331,59	4.741,00	476.129,82	202.570,57	788
39a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	1.025,88	-1.025,88	0,00	789
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		1.557.800,00	-214.600,00	120.775,69	0,00	108,11	1.464.083,80	372.343,69	1.836.427,49	684.615,75	1.151.811,74	232.274,42	452.341,33	610.478,77	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		-1.313.400,00	224.000,00	-604,48	0,00	-108,11	-1.090.112,59	-372.124,19	-1.462.236,78	-449.856,22	-1.012.380,56	-188.476,29	-261.379,93	-610.259,27	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-1.095.400,00	154.300,00	0,00	33,60	-814,46	-941.880,86	-372.124,19	-1.314.005,05	-96.764,44	-1.217.240,61	556.237,52	-653.001,96	-610.259,27	
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.000,00	-79.000,00	0,00	691 + 692
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		151.300,00	-7.700,00	0,00	0,00	0,00	143.600,00	0,00	143.600,00	143.394,15	205,85	133.665,84	9.728,31	0,00	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-151.300,00	7.700,00	0,00	0,00	0,00	-143.600,00	0,00	-143.600,00	-143.394,15	-205,85	-54.665,84	-88.728,31	0,00	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		1.246.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.246.700,00	0,00	1.246.700,00	236.545,43	1.010.154,57	0,00	236.545,43	0,00	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis-	Ergebnis-	Ergebnis-	Ergebnis-	
			jahres	Nachtrag	zahlungen	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	des	des	des	des	des	des	
			und	gegenseitigen	ent-	vorjahren	Haushalts-	in €	in €	in €	in €	Konto-				
			entsprechende	fähigkeit	aus-	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	nummer
			auszahlungen		zahlungen											
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	503.523,00	-503.523,00	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		1.246.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.246.700,00	0,00	1.246.700,00	236.545,43	1.010.154,57	-503.523,00	740.068,43	0,00	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		1.095.400,00	7.700,00	0,00	0,00	0,00	1.103.100,00	0,00	1.103.100,00	93.151,28	1.009.948,72	-558.188,84	651.340,12	0,00	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	162.929,47	-162.929,47	139.815,55	23.113,92	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	159.316,31	-159.316,31	137.864,23	21.452,08	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.613,16	-3.613,16	1.951,32	1.661,84	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	162.000,00	0,00	33,60	-814,46	161.219,14	-372.124,19	-210.905,05	0,00	-210.905,05	0,00	0,00	-610.259,27	
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	1.378.942,00	1.378.942,13	-----	-----	-----	-----	
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	132.242,00	1.142.396,70	-----	-----	-----	-----	



Finanzrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Datum: 14.02.2018

Uhrzeit: 10:11:57

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von
			jahres	Nachtrag	Aus-	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	gungen aus	des	gungen im	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber		Ermäch-
			zahlungen	entsprechende	gegenseitigen	vorjahren	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	folgjahre	Konto-	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Verantwortlich:
Frau Pirko Scheiderer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:
 111.02 (S) Gemeindevertretung, Ausschüsse
 112.01 (W) Personalwesen
 114.02 (S) Sonstige zentrale Dienste
 121.01 (S) Wahlen
 211.01 (S) Schulkostenbeiträge Grundschulen
 215.01 (S) Schulkostenbeiträge Regionale Schulen
 361.01 (W) Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
 und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ird.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.500,00	0,00	16.500,00	7.173,39	9.326,61	10.654,80	-3.481,41	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.532,17	-1.532,17	0,00	
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.500,00	0,00	16.500,00	7.173,39	9.326,61	12.186,97	-5.013,58	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		97.500,00	1.600,00	0,00	0,00	304,13	99.404,13	0,00	99.404,13	95.849,05	3.555,08	85.787,04	10.062,01	0,00	
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		45.000,00	0,00	0,00	0,00	2.214,60	47.214,60	0,00	47.214,60	40.730,36	6.484,24	31.762,29	8.968,07	0,00	
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	1.664,98	-264,98	2.730,77	-1.065,79	0,00	



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	ertragene	ermäch-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen im	gungen aus	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Ermäch-
			und		gensseitigen	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	
			entsprechende	Deckungs-	fähigkeit	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	
			-aufwendungen													
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		237.300,00	21.700,00	0,00	0,00	-1.957,73	257.042,27	0,00	257.042,27	256.034,53	1.007,74	226.049,79	29.984,74	0,00	
18.	- Sonstige laufende Aufwendungen		11.100,00	0,00	0,00	0,00	-469,35	10.630,65	0,00	10.630,65	9.524,58	1.106,07	8.663,49	861,09	0,00	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		392.300,00	23.300,00	0,00	0,00	91,65	415.691,65	0,00	415.691,65	403.803,50	11.888,15	354.993,38	48.810,12	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-375.800,00	-23.300,00	0,00	0,00	-91,65	-399.191,65	0,00	-399.191,65	-396.630,11	-2.561,54	-342.806,41	-53.823,70	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-375.800,00	-23.300,00	0,00	0,00	-91,65	-399.191,65	0,00	-399.191,65	-396.630,11	-2.561,54	-342.806,41	-53.823,70	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-375.800,00	-23.300,00	0,00	0,00	-91,65	-399.191,65	0,00	-399.191,65	-396.630,11	-2.561,54	-342.806,41	-53.823,70	0,00	
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-375.800,00	-23.300,00	0,00	0,00	-91,65	-399.191,65	0,00	-399.191,65	-396.630,11	-2.561,54	-342.806,41	-53.823,70	0,00	



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Verantwortlich:
Frau Pirko Scheiderer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 111.01 (S) Verwaltungssteuerung
- 281.01 (W) Kulturförderung und Gemeindechronik
- 281.02 (S) Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste
- 351.01 (S) Sonstige soziale Leistungen-
Seniorenbetreuung
- 362.01 (W) Kinder- und Jugendarbeit
- 421.01 (S) Förderung des Sports

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermäch-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von	
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen aus	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Ermäch-		
			in €	in €	wendungen	und	gegenseitigen	vorjahren	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	vorjahr	tigungen in		
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Haushalts-	
						-aufwendungen	fähigkeit	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		3.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.900,00	0,00	3.900,00	493,77	3.406,23	639,25	-145,48	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.284,24	-8.284,24	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	-500,00	0,00	
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		3.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.900,00	0,00	3.900,00	493,77	3.406,23	9.423,49	-8.929,72	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		4.800,00	400,00	0,00	0,00	0,00	5.200,00	0,00	5.200,00	4.787,61	412,39	2.274,69	2.512,92	0,00	
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.900,00	0,00	0,00	0,00	2.027,25	7.927,25	0,00	7.927,25	6.092,17	1.835,08	4.579,76	1.512,41	0,00	
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	950,81	1.049,19	1.048,64	-97,83	0,00	



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	Ergebnis	erweichung	des Haus-	veränderung	gung von	
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen im	des Haus-	im Haus-	des Haus-	gegenüber	Ermäch-	
			in €	in €	in €	und	gegenseitigen	jahres	aus	ermäch-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	tigungen in
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-		Haushalts-	tungen im	jahres	haushalts-	jahres	jahres	in Haushalts-
			in €	in €	in €	-aufwendungen	fähigkeit		vorjahre	Haushalts-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	folgejahre
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		32.500,00	-1.000,00	0,00	0,00	-3.106,24	28.393,76	0,00	28.393,76	27.807,00	586,76	27.805,31	1,69	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		7.500,00	0,00	0,00	0,00	1.078,99	8.578,99	0,00	8.578,99	8.107,67	471,32	8.979,08	-871,41	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		52.700,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	52.100,00	0,00	52.100,00	47.745,26	4.354,74	44.687,48	3.057,78	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-48.800,00	600,00	0,00	0,00	0,00	-48.200,00	0,00	-48.200,00	-47.251,49	-948,51	-35.263,99	-11.987,50	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-48.800,00	600,00	0,00	0,00	0,00	-48.200,00	0,00	-48.200,00	-47.251,49	-948,51	-35.263,99	-11.987,50	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-48.800,00	600,00	0,00	0,00	0,00	-48.200,00	0,00	-48.200,00	-47.251,49	-948,51	-35.263,99	-11.987,50	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-48.800,00	600,00	0,00	0,00	0,00	-48.200,00	0,00	-48.200,00	-47.251,49	-948,51	-35.263,99	-11.987,50	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bildung

Verantwortlich:
Frau Pirko Scheiderer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:
215.02 (W) Regionale Schule mit Grundschule Prosekken

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	gungen aus	tigungen im	Haushalts-	haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Ermäch-
			in €	in €	in €	und	seitigen	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre
			4	5	6	-aufwendungen	fähigkeit	7	8	9	10	11	12	13	13
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		12.100,00	-800,00	0,00	0,00	0,00	11.300,00	0,00	11.300,00	10.277,67	1.022,33	11.913,19	-1.635,52	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		27.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.400,00	0,00	27.400,00	27.385,80	14,20	27.335,52	50,28	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		195.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	195.400,00	0,00	195.400,00	162.968,09	32.431,91	269.303,40	-106.335,31	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		37.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.300,00	0,00	37.300,00	0,00	37.300,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		272.200,00	-800,00	0,00	0,00	0,00	271.400,00	0,00	271.400,00	200.631,56	70.768,44	308.552,11	-107.920,55	0,00
11.	- Personalaufwendungen		78.400,00	9.000,00	0,00	0,00	-296,67	87.103,33	0,00	87.103,33	48.992,71	38.110,62	69.238,30	-20.245,59	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		198.600,00	-3.100,00	0,00	0,00	57,28	195.557,28	0,00	195.557,28	179.607,37	15.949,91	167.463,46	12.143,91	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		73.800,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00	75.300,00	0,00	75.300,00	72.285,22	3.014,78	67.380,52	4.904,70	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		14.600,00	-2.600,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	11.717,50	282,50	14.753,56	-3.036,06	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		26.600,00	0,00	0,00	0,00	-57,28	26.542,72	0,00	26.542,72	25.058,85	1.483,87	26.514,98	-1.456,13	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bildung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre		
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	13	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		392.000,00	4.800,00	0,00	0,00	-296,67	396.503,33	0,00	396.503,33	337.661,65	58.841,68	345.350,82	-7.689,17	0,00		
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-119.800,00	-5.600,00	0,00	0,00	296,67	-125.103,33	0,00	-125.103,33	-137.030,09	11.926,76	-36.798,71	-100.231,38	0,00		
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-119.800,00	-5.600,00	0,00	0,00	296,67	-125.103,33	0,00	-125.103,33	-137.030,09	11.926,76	-36.798,71	-100.231,38	0,00		
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-119.800,00	-5.600,00	0,00	0,00	296,67	-125.103,33	0,00	-125.103,33	-137.030,09	11.926,76	-36.798,71	-100.231,38	0,00		
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-119.800,00	-5.600,00	0,00	0,00	296,67	-125.103,33	0,00	-125.103,33	-137.030,09	11.926,76	-36.798,71	-100.231,38	0,00		



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Verantwortlich:
Herr Lars Prahler

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 114.01 (W) Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement
- 126.01 (W) Allgemeiner Brandschutz
- 366.01 (S) Öffentliche Spielplätze u.ä.
- 511.01 (S) Orts- und Regionalplanung
- 538.01 (S) Niederschlagswasserabgabe und Kleininleiter
- 540.01 (S) Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas
- 541.01 (W) Gemeindestraßen
- 543.01 (S) Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen
- 544.01 (S) Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen
- 545.01 (W) Straßenreinigung, Winterdienst
- 546.01 (S) Allgemeine Parkeinrichtungen
- 551.01 (S) Öffentliches Grün, Landschaftsbau
- 552.01 (W) Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)
- 552.02 (S) Wasser- und Bodenverbände (WBVB)
- 553.01 (S) Denkmäler und Mahnmale
- 553.02 (S) Trauerfeierhalle Proseken
- 561.01 (S) Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		13.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.400,00	0,00	13.400,00	16.646,95	-3.246,95	15.611,06	1.035,89	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		47.900,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	47.800,00	0,00	47.800,00	50.197,92	-2.397,92	48.617,41	1.580,51	0,00	



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen aus	Ergebnis	tungen im	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Ermäch-	
			und		genseitigen	vorjahren										
			entsprechende		Deckungs-											
			-aufwendungen		fähigkeit											
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		100.600,00	19.000,00	0,00	0,00	0,00	119.600,00	0,00	119.600,00	141.656,60	-22.056,60	107.129,20	34.527,40	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		800,00	4.100,00	0,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00	4.900,00	2.224,79	2.675,21	2.185,80	38,99	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Erträge		110.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.300,00	0,00	110.300,00	148.769,72	-38.469,72	139.279,19	9.490,53	0,00	
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		273.000,00	23.000,00	0,00	0,00	0,00	296.000,00	0,00	296.000,00	359.495,98	-63.495,98	312.822,66	46.673,32	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		4.000,00	-600,00	0,00	0,00	-7,46	3.392,54	0,00	3.392,54	3.374,52	18,02	3.374,52	0,00	0,00	
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		282.300,00	90.200,00	-604,48	0,00	2.875,32	374.770,84	0,00	374.770,84	283.922,95	90.847,89	184.217,96	99.704,99	0,00	
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		518.300,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00	519.400,00	0,00	519.400,00	320.084,83	199.315,17	321.292,87	-1.208,04	0,00	
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.998,21	-18.998,21	0,00	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		12.700,00	0,00	0,00	0,00	200,00	12.900,00	0,00	12.900,00	9.410,20	3.489,80	33.260,53	-23.850,33	0,00	
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		48.200,00	5.000,00	0,00	0,00	-2.970,95	50.229,05	0,00	50.229,05	54.848,99	-4.619,94	47.249,88	7.599,11	0,00	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		865.500,00	95.700,00	-604,48	0,00	96,91	960.692,43	0,00	960.692,43	671.641,49	289.050,94	608.393,97	63.247,52	0,00	



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	gungen im	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen aus	ermächti-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Ermäch-
					und	gegenseitigen	Haushalts-	gungen im	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	tungen in		
			in €	in €	in €	entsprechende	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	-aufwendungen	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-592.500,00	-72.700,00	604,48	0,00	-96,91	-664.692,43	0,00	-664.692,43	-312.145,51	-352.546,92	-295.571,31	-16.574,20	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-592.500,00	-72.700,00	604,48	0,00	-96,91	-664.692,43	0,00	-664.692,43	-312.145,51	-352.546,92	-295.571,31	-16.574,20	0,00	
25.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	358,95	-358,95	0,00	
26.	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,73	-4,73	0,00	4,73	0,00	
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4,73	4,73	358,95	-363,68	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-592.500,00	-72.700,00	604,48	0,00	-96,91	-664.692,43	0,00	-664.692,43	-312.150,24	-352.542,19	-295.212,36	-16.937,88	0,00	
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-592.500,00	-72.700,00	604,48	0,00	-96,91	-664.692,43	0,00	-664.692,43	-312.150,24	-352.542,19	-295.212,36	-16.937,88	0,00	



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Verantwortlich:
Frau Kristine Lenschow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:
611.01 (W) Steuern, allgemeine Zuweisungen,
allgemeine Umlagen
612.01 (W) Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
626.01 (S) Beteiligungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	Ergebnis	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von	
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	des Haus-	Haus-	des Haus-	gegenüber	Ermäch-	
			in €	in €	in €	und	seitigen	vorjahren	halts-	halts-	Haushalts-	alts-	alts-	in €	in €
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-		halts-	halts-	vorjahr	vorjahr	vorjahr	12	13
						-aufwendungen	fähigkeit		jahr	jahr					
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		1.912.200,00	31.600,00	0,00	49,82	0,00	1.943.849,82	0,00	1.943.849,82	2.084.150,46	-140.300,64	2.071.775,39	12.375,07	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		211.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	211.800,00	0,00	211.800,00	271.413,20	-59.613,20	242.547,61	28.865,59	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	1.233,18	-833,18	10.527,57	-9.294,39	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		2.124.400,00	31.600,00	0,00	49,82	0,00	2.156.049,82	0,00	2.156.049,82	2.356.796,84	-200.747,02	2.324.850,57	31.946,27	0,00
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	196,89	-196,89	86,00	110,89	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.217.100,00	3.000,00	0,00	3.294,89	6.332,70	1.229.727,59	0,00	1.229.727,59	1.227.687,09	2.040,50	1.103.237,37	124.449,72	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	33,60	0,00	33,60	0,00	33,60	248,57	-214,97	18.063,73	-17.815,16	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.217.100,00	3.000,00	0,00	3.328,49	6.332,70	1.229.761,19	0,00	1.229.761,19	1.228.132,55	1.628,64	1.121.387,10	106.745,45	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		907.300,00	28.600,00	0,00	-3.278,67	-6.332,70	926.288,63	0,00	926.288,63	1.128.664,29	-202.375,66	1.203.463,47	-74.799,18	0,00



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		16.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.200,00	0,00	16.200,00	7.780,30	8.419,70	0,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		16.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.200,00	0,00	16.200,00	7.780,30	8.419,70	0,00	
	- Personalauszahlungen		97.500,00	1.600,00	0,00	0,00	304,13	99.404,13	0,00	99.404,13	93.331,58	6.072,55	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		45.000,00	0,00	0,00	0,00	2.214,60	47.214,60	0,00	47.214,60	34.259,78	12.954,82	0,00	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		237.300,00	21.700,00	0,00	0,00	-1.957,73	257.042,27	0,00	257.042,27	256.574,50	467,77	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen		11.100,00	0,00	0,00	0,00	-469,35	10.630,65	0,00	10.630,65	9.238,53	1.392,12	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		390.900,00	23.300,00	0,00	0,00	91,65	414.291,65	0,00	414.291,65	393.404,39	20.887,26	0,00	
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-374.700,00	-23.300,00	0,00	0,00	-91,65	-398.091,65	0,00	-398.091,65	-385.624,09	-12.467,56	0,00	
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-374.700,00	-23.300,00	0,00	0,00	-91,65	-398.091,65	0,00	-398.091,65	-385.624,09	-12.467,56	0,00	
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-374.700,00	-23.300,00	0,00	0,00	-91,65	-398.091,65	0,00	-398.091,65	-385.624,09	-12.467,56	0,00	
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-374.700,00	-23.300,00	0,00	0,00	-91,65	-398.091,65	0,00	-398.091,65	-385.624,09	-12.467,56	0,00	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	154,84	45,16	0,00	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	154,84	45,16	0,00	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	-200,00	-154,84	-45,16	0,00	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-374.900,00	-23.300,00	0,00	0,00	-91,65	-398.291,65	0,00	-398.291,65	-385.778,93	-12.512,72	0,00	



Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	
	- Personalauszahlungen		4.800,00	400,00	0,00	0,00	0,00	5.200,00	0,00	5.200,00	4.787,61	412,39	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		5.900,00	0,00	0,00	0,00	2.027,25	7.927,25	0,00	7.927,25	6.107,52	1.819,73	0,00	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		32.500,00	-1.000,00	0,00	0,00	-3.106,24	28.393,76	0,00	28.393,76	28.379,36	14,40	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen		7.500,00	0,00	0,00	0,00	1.078,99	8.578,99	0,00	8.578,99	5.808,21	2.770,78	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		50.700,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	50.100,00	0,00	50.100,00	45.082,70	5.017,30	0,00	
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-47.600,00	600,00	0,00	0,00	0,00	-47.000,00	0,00	-47.000,00	-45.082,70	-1.917,30	0,00	
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-47.600,00	600,00	0,00	0,00	0,00	-47.000,00	0,00	-47.000,00	-45.082,70	-1.917,30	0,00	
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-47.600,00	600,00	0,00	0,00	0,00	-47.000,00	0,00	-47.000,00	-45.082,70	-1.917,30	0,00	
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-47.600,00	600,00	0,00	0,00	0,00	-47.000,00	0,00	-47.000,00	-45.082,70	-1.917,30	0,00	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-57.600,00	600,00	0,00	0,00	0,00	-57.000,00	0,00	-57.000,00	-45.082,70	-11.917,30	-10.000,00	



Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bildung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		1.600,00	-800,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	892,07	-92,07	0,00	
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		27.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.400,00	0,00	27.400,00	27.385,80	14,20	0,00	
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		195.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	195.400,00	0,00	195.400,00	103.151,67	92.248,33	0,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		224.400,00	-800,00	0,00	0,00	0,00	223.600,00	0,00	223.600,00	131.429,54	92.170,46	0,00	
	- Personalauszahlungen		71.800,00	9.000,00	0,00	0,00	-304,13	80.495,87	0,00	80.495,87	79.699,71	796,16	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		198.600,00	-3.100,00	0,00	0,00	57,28	195.557,28	0,00	195.557,28	169.960,59	25.596,69	0,00	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		14.600,00	-2.600,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	11.607,49	392,51	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen		26.600,00	0,00	0,00	0,00	-57,28	26.542,72	0,00	26.542,72	23.823,12	2.719,60	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		311.600,00	3.300,00	0,00	0,00	-304,13	314.595,87	0,00	314.595,87	285.090,91	29.504,96	0,00	
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-87.200,00	-4.100,00	0,00	0,00	304,13	-90.995,87	0,00	-90.995,87	-153.661,37	62.665,50	0,00	
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-87.200,00	-4.100,00	0,00	0,00	304,13	-90.995,87	0,00	-90.995,87	-153.661,37	62.665,50	0,00	
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-87.200,00	-4.100,00	0,00	0,00	304,13	-90.995,87	0,00	-90.995,87	-153.661,37	62.665,50	0,00	
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-87.200,00	-4.100,00	0,00	0,00	304,13	-90.995,87	0,00	-90.995,87	-153.661,37	62.665,50	0,00	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		15.600,00	3.500,00	604,48	0,00	0,00	19.704,48	20.697,51	40.401,99	37.922,86	2.479,13	5.745,60	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)		15.600,00	3.500,00	604,48	0,00	0,00	19.704,48	20.697,51	40.401,99	37.922,86	2.479,13	5.745,60	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		-15.600,00	-3.500,00	-604,48	0,00	0,00	-19.704,48	-20.697,51	-40.401,99	-37.922,86	-2.479,13	-5.745,60	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-102.800,00	-7.600,00	-604,48	0,00	304,13	-110.700,35	-20.697,51	-131.397,86	-191.584,23	60.186,37	-5.745,60	



Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	187,00	-87,00	0,00	
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		44.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.200,00	0,00	44.200,00	50.217,51	-6.017,51	0,00	
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		95.000,00	19.000,00	0,00	0,00	0,00	114.000,00	0,00	114.000,00	122.796,22	-8.796,22	0,00	
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		800,00	4.100,00	0,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00	4.900,00	3.028,61	1.871,39	0,00	
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		110.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.300,00	0,00	110.300,00	88.921,40	21.378,60	0,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		250.400,00	23.100,00	0,00	0,00	0,00	273.500,00	0,00	273.500,00	265.150,74	8.349,26	0,00	
	- Personalauszahlungen		4.000,00	-600,00	0,00	0,00	-7,46	3.392,54	0,00	3.392,54	3.374,52	18,02	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		279.400,00	90.200,00	-604,48	0,00	4.351,04	373.346,56	0,00	373.346,56	331.081,64	42.264,92	0,00	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		12.700,00	0,00	0,00	0,00	200,00	12.900,00	0,00	12.900,00	9.210,20	3.689,80	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen		45.500,00	5.000,00	0,00	0,00	-3.624,75	46.875,25	0,00	46.875,25	43.654,75	3.220,50	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		341.600,00	94.600,00	-604,48	0,00	918,83	436.514,35	0,00	436.514,35	387.321,11	49.193,24	0,00	
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-91.200,00	-71.500,00	604,48	0,00	-918,83	-163.014,35	0,00	-163.014,35	-122.170,37	-40.843,98	0,00	
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-91.200,00	-71.500,00	604,48	0,00	-918,83	-163.014,35	0,00	-163.014,35	-122.170,37	-40.843,98	0,00	
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-91.200,00	-71.500,00	604,48	0,00	-918,83	-163.014,35	0,00	-163.014,35	-122.170,37	-40.843,98	0,00	
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-91.200,00	-71.500,00	604,48	0,00	-918,83	-163.014,35	0,00	-163.014,35	-122.170,37	-40.843,98	0,00	
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		200.000,00	-97.600,00	0,00	0,00	0,00	102.400,00	219,50	102.619,50	2.378,81	100.240,69	219,50	
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten		25.000,00	105.500,00	120.171,21	0,00	0,00	250.671,21	0,00	250.671,21	207.413,21	43.258,00	0,00	
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		225.000,00	9.400,00	120.171,21	0,00	0,00	354.571,21	219,50	354.790,71	209.792,02	144.998,69	219,50	
16.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		475.700,00	43.500,00	0,00	0,00	108,11	519.308,11	110.814,98	630.123,09	165.667,23	464.455,86	392.162,60	
20.	- Auszahlungen für Vorräte		188.200,00	172.000,00	120.171,21	0,00	0,00	480.371,21	240.831,20	721.202,41	480.870,82	240.331,59	202.570,57	
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)		703.900,00	195.500,00	120.171,21	0,00	108,11	1.019.679,32	351.646,18	1.371.325,50	646.538,05	724.787,45	594.733,17	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		-478.900,00	-186.100,00	0,00	0,00	-108,11	-665.108,11	-351.426,68	-1.016.534,79	-436.746,03	-579.788,76	-594.513,67	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-570.100,00	-257.600,00	604,48	0,00	-1.026,94	-828.122,46	-351.426,68	-1.179.549,14	-558.916,40	-620.632,74	-594.513,67	



Teilhaushalt 5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Ein-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	des	im Haus-	Übertra-	
			jahres	Nachtrag	und Aus-	Mehrein-	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	Haushalts-	haushalts-	Abweichung	gung von
			in €	in €	zahlungen	genseitigen	Deckungs-	jahres	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	+ Steuern und ähnliche Abgaben		1.912.200,00	31.600,00	0,00	49,82	0,00	1.943.849,82	0,00	1.943.849,82	2.092.976,13	-149.126,31	0,00
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		203.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	203.800,00	0,00	203.800,00	262.015,34	-58.215,34	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	667,32	-267,32	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		2.116.400,00	31.600,00	0,00	49,82	0,00	2.148.049,82	0,00	2.148.049,82	2.355.658,79	-207.608,97	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		1.217.100,00	3.000,00	0,00	3.294,89	6.332,70	1.229.727,59	0,00	1.229.727,59	1.228.971,48	756,11	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		1.217.100,00	3.000,00	0,00	3.294,89	6.332,70	1.229.727,59	0,00	1.229.727,59	1.228.971,48	756,11	0,00
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		899.300,00	28.600,00	0,00	-3.245,07	-6.332,70	918.322,23	0,00	918.322,23	1.126.687,31	-208.365,08	0,00
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		33.000,00	0,00	0,00	3.294,89	0,00	36.294,89	0,00	36.294,89	40.226,52	-3.931,63	0,00
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		113.600,00	0,00	0,00	16,22	-6.332,70	107.283,52	0,00	107.283,52	107.283,52	0,00	0,00
2.	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		-80.600,00	0,00	0,00	3.278,67	6.332,70	-70.988,63	0,00	-70.988,63	-67.057,00	-3.931,63	0,00
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		818.700,00	28.600,00	0,00	33,60	0,00	847.333,60	0,00	847.333,60	1.059.630,31	-212.296,71	0,00
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		818.700,00	28.600,00	0,00	33,60	0,00	847.333,60	0,00	847.333,60	1.059.630,31	-212.296,71	0,00
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		818.700,00	28.600,00	0,00	33,60	0,00	847.333,60	0,00	847.333,60	1.059.630,31	-212.296,71	0,00
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		19.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.400,00	0,00	19.400,00	24.967,51	-5.567,51	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		19.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.400,00	0,00	19.400,00	24.967,51	-5.567,51	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		828.100,00	-413.600,00	0,00	0,00	0,00	414.500,00	0,00	414.500,00	0,00	414.500,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)		828.100,00	-413.600,00	0,00	0,00	0,00	414.500,00	0,00	414.500,00	0,00	414.500,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		-808.700,00	413.600,00	0,00	0,00	0,00	-395.100,00	0,00	-395.100,00	24.967,51	-420.067,51	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		10.000,00	442.200,00	0,00	33,60	0,00	452.233,60	0,00	452.233,60	1.084.597,82	-632.364,22	0,00



Teilhaushalt

5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

*** Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" ***



Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		1	11201	36101	11102	11402	12101
			Personalwesen	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste	Wahlen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	7.173,39	7.173,39	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	7.173,39	7.173,39	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	95.849,05	74.449,21	0,00	21.399,84	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.730,36	0,00	0,00	0,00	9.942,19	0,00
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	1.664,98	0,00	0,00	0,00	1.664,98	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	256.034,53	0,00	256.034,53	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	9.524,58	706,32	0,00	0,00	8.751,11	67,15
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	403.803,50	75.155,53	256.034,53	21.399,84	20.358,28	67,15
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-396.630,11	-67.982,14	-256.034,53	-21.399,84	-20.358,28	-67,15
24	= Ordentliches Ergebnis	-396.630,11	-67.982,14	-256.034,53	-21.399,84	-20.358,28	-67,15
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-396.630,11	-67.982,14	-256.034,53	-21.399,84	-20.358,28	-67,15
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-396.630,11	-67.982,14	-256.034,53	-21.399,84	-20.358,28	-67,15



Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		21101	21501				
		Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen				
		in €	in €				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.995,78	18.792,39				
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	11.995,78	18.792,39				
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-11.995,78	-18.792,39				
24	= Ordentliches Ergebnis	-11.995,78	-18.792,39				
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.995,78	-18.792,39				
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.995,78	-18.792,39				



Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		2	28101	36201	11101	28102	35101
			Kulturförderung und Gemeindechronik	Kinder- und Jugendarbeit	Verwaltungssteuerung	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	493,77	0,00	493,77	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	493,77	0,00	493,77	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	4.787,61	1.537,68	3.249,93	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.092,17	138,62	0,00	0,00	2.926,30	3.027,25
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	950,81	62,78	888,03	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	27.807,00	0,00	26.868,50	938,50	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	8.107,67	88,24	2.118,92	3.136,18	144,94	2.619,39
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	47.745,26	1.827,32	33.125,38	4.074,68	3.071,24	5.646,64
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-47.251,49	-1.827,32	-32.631,61	-4.074,68	-3.071,24	-5.646,64
24	= Ordentliches Ergebnis	-47.251,49	-1.827,32	-32.631,61	-4.074,68	-3.071,24	-5.646,64
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-47.251,49	-1.827,32	-32.631,61	-4.074,68	-3.071,24	-5.646,64
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-47.251,49	-1.827,32	-32.631,61	-4.074,68	-3.071,24	-5.646,64



Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bildung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)				
		3	21502				
			Regionale Schule mit Grundschule Proseken				
		in €	in €				
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	10.277,67	10.277,67				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.385,80	27.385,80				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	162.968,09	162.968,09				
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	200.631,56	200.631,56				
11	- Personalaufwendungen	48.992,71	48.992,71				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179.607,37	179.607,37				
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	72.285,22	72.285,22				
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	11.717,50	11.717,50				
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	25.058,85	25.058,85				
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	337.661,65	337.661,65				
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-137.030,09	-137.030,09				
24	= Ordentliches Ergebnis	-137.030,09	-137.030,09				
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-137.030,09	-137.030,09				
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-137.030,09	-137.030,09				



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		4	11401	12601	54101	54501	55201
		in €					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	16.646,95	6.038,83	4.394,80	1.605,77	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.197,92	9.992,00	0,00	3.831,39	13.140,72	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	141.656,60	140.711,60	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.224,79	604,79	1.620,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	148.769,72	60.400,32	21,19	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	359.495,98	217.747,54	6.035,99	5.437,16	13.140,72	0,00
11	- Personalaufwendungen	3.374,52	0,00	3.374,52	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	283.922,95	61.009,22	4.061,33	110.373,10	81.375,73	2.201,50
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	320.084,83	45.181,17	19.302,19	217.540,35	0,00	1.536,04
15	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 15 GemHVO-Doppik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	9.410,20	0,00	1.600,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	54.848,99	21.003,35	9.454,59	1.853,76	8,12	698,54
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	671.641,49	127.193,74	37.792,63	329.767,21	81.383,85	4.436,08
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-312.145,51	90.553,80	-31.756,64	-324.330,05	-68.243,13	-4.436,08
24	= Ordentliches Ergebnis	-312.145,51	90.553,80	-31.756,64	-324.330,05	-68.243,13	-4.436,08
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen	4,73	4,73	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	-4,73	-4,73	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-312.150,24	90.549,07	-31.756,64	-324.330,05	-68.243,13	-4.436,08
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-312.150,24	90.549,07	-31.756,64	-324.330,05	-68.243,13	-4.436,08



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		36601	53801	54001	54301	54401	54601
		Öffentliche Spielplätze u.ä.	Niederschlagswasserab- gabe und Kleinleiter	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen	Allgemeine Parkeinrichtungen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	4.113,77	306,78	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	301,68	0,00	205,08	1.115,33	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	88.348,21	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	301,68	88.348,21	4.318,85	1.422,11	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.422,92	0,00	0,00	7.220,12	6.512,64	179,87
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	8.894,12	0,00	0,00	15.680,20	554,44	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	7.810,20	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	17.317,04	7.810,20	0,00	22.900,32	7.067,08	179,87
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-17.317,04	-7.508,52	88.348,21	-18.581,47	-5.644,97	-179,87
24	= Ordentliches Ergebnis	-17.317,04	-7.508,52	88.348,21	-18.581,47	-5.644,97	-179,87
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-17.317,04	-7.508,52	88.348,21	-18.581,47	-5.644,97	-179,87
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-17.317,04	-7.508,52	88.348,21	-18.581,47	-5.644,97	-179,87



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		55101	55202	55301	55302	56101	
		Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Denkmäler und Mahnmale	Trauerfeierhalle Proseken, Kirchstraße 9	Umweltschutzmaßnahmen	
		in €	in €	in €	in €	in €	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	187,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	21.611,72	0,00	0,00	0,00	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	945,00	0,00	
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	21.611,72	187,00	945,00	0,00	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	905,56	0,00	0,00	1.660,96	0,00	
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	0,00	9.873,06	0,00	1.496,66	26,60	
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	21.769,09	0,00	61,54	0,00	
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	905,56	31.642,15	0,00	3.219,16	26,60	
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-905,56	-10.030,43	187,00	-2.274,16	-26,60	
24	= Ordentliches Ergebnis	-905,56	-10.030,43	187,00	-2.274,16	-26,60	
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-905,56	-10.030,43	187,00	-2.274,16	-26,60	
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-905,56	-10.030,43	187,00	-2.274,16	-26,60	



Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
		5	61101	61201	62601		
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Beteiligungen		
		in €	in €	in €	in €		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.084.150,46	2.084.150,46	0,00	0,00		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	271.413,20	271.413,20	0,00	0,00		
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.233,18	0,00	1.233,18	0,00		
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.356.796,84	2.355.563,66	1.233,18	0,00		
15	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 15 GemHVO-Doppik	196,89	0,00	196,89	0,00		
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.227.687,09	1.227.687,09	0,00	0,00		
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	248,57	214,61	33,96	0,00		
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.228.132,55	1.227.901,70	230,85	0,00		
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	1.128.664,29	1.127.661,96	1.002,33	0,00		
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	40.691,81	5.329,50	21.428,00	13.934,31		
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	106.875,19	787,50	106.087,69	0,00		
23	= Finanzergebnis	-66.183,38	4.542,00	-84.659,69	13.934,31		
24	= Ordentliches Ergebnis	1.062.480,91	1.132.203,96	-83.657,36	13.934,31		
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.062.480,91	1.132.203,96	-83.657,36	13.934,31		
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.062.480,91	1.132.203,96	-83.657,36	13.934,31		

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" ***



Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		1	11201	36101	11102	11402	12101
			Personalwesen	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste	Wahlen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	7.780,30	7.780,30	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	7.780,30	7.780,30	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Personalauszahlungen	93.331,58	75.841,58	0,00	17.490,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	34.259,78	0,00	0,00	0,00	9.978,03	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	256.574,50	0,00	256.574,50	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	9.238,53	706,32	0,00	0,00	8.465,06	67,15
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	393.404,39	76.547,90	256.574,50	17.490,00	18.443,09	67,15
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-385.624,09	-68.767,60	-256.574,50	-17.490,00	-18.443,09	-67,15
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-385.624,09	-68.767,60	-256.574,50	-17.490,00	-18.443,09	-67,15
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-385.624,09	-68.767,60	-256.574,50	-17.490,00	-18.443,09	-67,15
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-385.624,09	-68.767,60	-256.574,50	-17.490,00	-18.443,09	-67,15
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	154,84	0,00	0,00	0,00	154,84	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	154,84	0,00	0,00	0,00	154,84	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-154,84	0,00	0,00	0,00	-154,84	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-385.778,93	-68.767,60	-256.574,50	-17.490,00	-18.597,93	-67,15



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		21101	21501				
		Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen				
		in €	in €				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.974,20	15.307,55				
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	8.974,20	15.307,55				
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-8.974,20	-15.307,55				
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-8.974,20	-15.307,55				
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-8.974,20	-15.307,55				
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-8.974,20	-15.307,55				
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-8.974,20	-15.307,55				



Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		2	28101	36201	11101	28102	35101
			Kulturförderung und Gemeindechronik	Kinder- und Jugendarbeit	Verwaltungssteuerung	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Personalauszahlungen	4.787,61	1.537,68	3.249,93	0,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.107,52	140,49	532,73	0,00	3.054,30	2.380,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	28.379,36	0,00	27.440,86	938,50	0,00	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	5.808,21	88,24	2.133,20	3.191,18	144,94	250,65
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	45.082,70	1.766,41	33.356,72	4.129,68	3.199,24	2.630,65
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-45.082,70	-1.766,41	-33.356,72	-4.129,68	-3.199,24	-2.630,65
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-45.082,70	-1.766,41	-33.356,72	-4.129,68	-3.199,24	-2.630,65
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-45.082,70	-1.766,41	-33.356,72	-4.129,68	-3.199,24	-2.630,65
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-45.082,70	-1.766,41	-33.356,72	-4.129,68	-3.199,24	-2.630,65
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-45.082,70	-1.766,41	-33.356,72	-4.129,68	-3.199,24	-2.630,65



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bildung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)				
		3	21502				
			Regionale Schule mit Grundschule Proseken				
		in €	in €				
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	892,07	892,07				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.385,80	27.385,80				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	103.151,67	103.151,67				
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	131.429,54	131.429,54				
	- Personalauszahlungen	79.699,71	79.699,71				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	169.960,59	169.960,59				
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	11.607,49	11.607,49				
	- Sonstige laufende Auszahlungen	23.823,12	23.823,12				
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	285.090,91	285.090,91				
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-153.661,37	-153.661,37				
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-153.661,37	-153.661,37				
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-153.661,37	-153.661,37				
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-153.661,37	-153.661,37				
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00				
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00				
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	37.922,86	37.922,86				
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.922,86	37.922,86				
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-37.922,86	-37.922,86				
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-191.584,23	-191.584,23				



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		4	11401	12601	54101	54501	55201
			Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	187,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.217,51	14.078,00	0,00	0,00	13.430,36	0,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	122.796,22	121.746,22	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.028,61	1.408,61	1.620,00	0,00	0,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	88.921,40	0,00	21,19	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	265.150,74	137.232,83	1.641,19	0,00	13.430,36	0,00
	- Personalauszahlungen	3.374,52	0,00	3.374,52	0,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	331.081,64	67.172,17	3.760,15	145.456,32	87.522,08	2.201,50
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	9.210,20	0,00	1.400,00	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	43.654,75	11.310,47	9.511,68	0,00	0,00	698,54
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	387.321,11	78.482,64	18.046,35	145.456,32	87.522,08	2.900,04
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-122.170,37	58.750,19	-16.405,16	-145.456,32	-74.091,72	-2.900,04
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-122.170,37	58.750,19	-16.405,16	-145.456,32	-74.091,72	-2.900,04
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-122.170,37	58.750,19	-16.405,16	-145.456,32	-74.091,72	-2.900,04
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-122.170,37	58.750,19	-16.405,16	-145.456,32	-74.091,72	-2.900,04
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.378,81	0,00	2.378,81	0,00	0,00	0,00
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten	207.413,21	182.413,21	0,00	0,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	209.792,02	182.413,21	2.378,81	0,00	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	165.667,23	87.972,67	3.420,18	70.116,38	0,00	0,00
20.	- Auszahlungen für Vorräte	480.870,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	646.538,05	87.972,67	3.420,18	70.116,38	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-436.746,03	94.440,54	-1.041,37	-70.116,38	0,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-558.916,40	153.190,73	-17.446,53	-215.572,70	-74.091,72	-2.900,04



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		36601	51101	53801	54001	54301	54401
		Öffentliche Spielplätze u.ä.	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Niederschlagswasserab- gabe und Kleinleiter	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	301,68	0,00	0,00	884,73
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	88.900,21	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	301,68	88.900,21	0,00	884,73
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.626,87	0,00	0,00	0,00	7.120,94	6.430,55
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	7.810,20	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	304,22	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	8.626,87	0,00	8.114,42	0,00	7.120,94	6.430,55
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-8.626,87	0,00	-7.812,74	88.900,21	-7.120,94	-5.545,82
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-8.626,87	0,00	-7.812,74	88.900,21	-7.120,94	-5.545,82
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-8.626,87	0,00	-7.812,74	88.900,21	-7.120,94	-5.545,82
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-8.626,87	0,00	-7.812,74	88.900,21	-7.120,94	-5.545,82
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	4.158,00	0,00
20.	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	480.870,82	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	480.870,82	0,00	0,00	4.158,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-455.870,82	0,00	0,00	-4.158,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-8.626,87	-455.870,82	-7.812,74	88.900,21	-11.278,94	-5.545,82



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		54601	55101	55202	55301	55302	
		Allgemeine Parkeinrichtungen	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Denkmäler und Mahnmale	Trauerfeierhalle Proseken, Kirchstraße 9	
		in €	in €	in €	in €	in €	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	187,00	0,00	
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	21.522,74	0,00	0,00	
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	1.050,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	21.522,74	187,00	1.050,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	182,16	905,56	0,00	0,00	1.703,34	
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	21.768,30	0,00	61,54	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	182,16	905,56	21.768,30	0,00	1.764,88	
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-182,16	-905,56	-245,56	187,00	-714,88	
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-182,16	-905,56	-245,56	187,00	-714,88	
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-182,16	-905,56	-245,56	187,00	-714,88	
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-182,16	-905,56	-245,56	187,00	-714,88	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-182,16	-905,56	-245,56	187,00	-714,88	



Teilhaushalt

5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstige)		
		5	61101	61201	62601		
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Beteiligungen		
		in €	in €	in €	in €		
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.092.976,13	2.092.976,13	0,00	0,00		
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	262.015,34	262.015,34	0,00	0,00		
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	667,32	0,00	667,32	0,00		
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.355.658,79	2.354.991,47	667,32	0,00		
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.228.971,48	1.228.971,48	0,00	0,00		
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.228.971,48	1.228.971,48	0,00	0,00		
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.126.687,31	1.126.019,99	667,32	0,00		
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	40.226,52	4.955,73	21.336,48	13.934,31		
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	107.283,52	787,50	106.496,02	0,00		
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-67.057,00	4.168,23	-85.159,54	13.934,31		
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.059.630,31	1.130.188,22	-84.492,22	13.934,31		
	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00		
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00		
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.059.630,31	1.130.188,22	-84.492,22	13.934,31		
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.059.630,31	1.130.188,22	-84.492,22	13.934,31		
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	24.967,51	24.967,51	0,00	0,00		
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	24.967,51	24.967,51	0,00	0,00		
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.967,51	24.967,51	0,00	0,00		
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	1.084.597,82	1.155.155,73	-84.492,22	13.934,31		

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" ***



Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2013

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
1.	Anlagevermögen		13.626.625,82	13.553.934,59	-72.691,23
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		628.917,52	593.169,72	-35.747,80
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		628.917,52	593.169,72	-35.747,80
1.2	Sachanlagen		10.585.790,15	10.548.846,72	-36.943,43
1.2.1	Wald, Forsten		4.392,01	4.392,01	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		1.178.251,65	1.142.846,23	-35.405,42
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		5.123.581,93	5.267.501,61	143.919,68
1.2.4	Infrastrukturvermögen		4.048.146,50	3.832.961,83	-215.184,67
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		2,00	2,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		127.024,80	107.037,00	-19.987,80
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		103.387,41	113.319,10	9.931,69
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		1.003,85	80.786,94	79.783,09
1.3	Finanzanlagen		2.411.918,15	2.411.918,15	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		995.262,01	995.262,01	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		1.416.656,14	1.416.656,14	0,00
2.	Umlaufvermögen		1.736.907,13	1.785.163,55	48.256,42
2.1	Vorräte		224.535,22	449.061,70	224.526,48
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		224.535,22	449.061,70	224.526,48
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		1.512.371,91	1.336.101,85	-176.270,06
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen davon		18.221,58	18.557,88	336,30
	Forderungen		26.636,61	27.380,51	743,90
	Einzelwertberichtigungen		-8.415,03	-8.822,63	-407,60
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon		16.250,00	15.698,00	-552,00
	Forderungen		16.250,00	15.698,00	-552,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht davon		15.754,06	30.769,94	15.015,88
	Forderungen		15.754,06	30.769,94	15.015,88
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen davon		0,00	1,22	1,22
	Forderungen		0,00	1,22	1,22
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		1.379.491,65	1.269.603,97	-109.887,68
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		1.378.942,13	1.142.396,70	-236.545,43
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich davon		549,52	127.207,27	126.657,75
	Forderungen		549,52	127.207,27	126.657,75
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände davon		82.654,62	1.470,84	-81.183,78
	Forderungen		82.654,62	1.470,84	-81.183,78



Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2013

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (fd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		471,53	179,08	-292,45
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		471,53	179,08	-292,45
	Bilanzsumme		15.364.004,48	15.339.277,22	-24.727,26



Passivseite

Bilanz zum 31.12.2013

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (fd. Nr.)	31.12. Haushalts-	31.12. Haushalts-	Veränderung gegenüber dem Haushalts-
			vorjahr	jahr	
			in €	in €	in €
1.	Eigenkapital		11.222.607,29	11.416.993,78	194.386,49
1.1	Kapitalrücklage		10.784.438,65	10.809.401,43	24.962,78
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		10.784.438,65	10.809.401,43	24.962,78
1.3	Ergebnisvortrag		0,00	438.168,64	438.168,64
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		438.168,64	169.423,71	-268.744,93
2.	Sonderposten		1.448.359,09	1.410.964,25	-37.394,84
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		1.182.983,77	1.145.588,93	-37.394,84
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		1.094.807,63	1.061.449,26	-33.358,37
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		88.176,14	84.139,67	-4.036,47
2.4	Sonstige Sonderposten		265.375,32	265.375,32	0,00
3.	Rückstellungen		185.413,49	123.564,82	-61.848,67
3.3	Sonstige Rückstellungen		185.413,49	123.564,82	-61.848,67
4.	Verbindlichkeiten		2.504.791,60	2.384.874,57	-119.917,03
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		2.285.173,79	2.149.471,31	-135.702,48
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		2.285.173,79	2.149.471,31	-135.702,48
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		12.129,76	13.415,32	1.285,56
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		727,12	523,63	-203,49
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		153.997,99	149.911,20	-4.086,79
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich davon		153.997,99	149.911,20	-4.086,79
	Verbindlichkeiten		153.997,99	149.911,20	-4.086,79
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		52.762,94	71.553,11	18.790,17
5.	Rechnungsabgrenzungsposten		2.833,01	2.879,80	46,79
5.3	Sonstige		2.833,01	2.879,80	46,79
	Bilanzsumme		15.364.004,48	15.339.277,22	-24.727,26

*** Ende der Liste "Bilanz" ***

Abkürzungsverzeichnis zum Jahresabschluss

Abs.	Absatz
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
d. h.	das heißt
ff.	und folgende (Seiten)/fortfolgend
FID	Feature Identify Object = eindeutige Zuordnungsnummer für ein Objekt im Programm Flexi-GIS
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik
GFM	Gebäude-Flächen-Management
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
HGB	Handelsgesetzbuch
i. d. F.	in der Fassung
i. d. R.	in der Regel
i. e. S.	im engeren Sinne
i. S.	im Sinne
KomDoppikEG M-V	Kommunal-Doppik – Einführungsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern
KPG	Kommunalprüfungsgesetz
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
M-V	Mecklenburg-Vorpommern
ND	Nutzungsdauer
NKHR	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen
o. g.	oben genannt
OP-Liste	Offene-Posten-Liste
rd.	rund
T€, TEUR	Tausend Euro
Tz.	Textziffer
u. a.	unter anderem
VG	Vermögensgegenstand
vgl.	vergleiche
z. B.	zum Beispiel
zzgl.	zuzüglich

Anhang

zum Jahresabschluss

**der Gemeinde Gägelow
für das Haushaltsjahr 2013**

A. Rechtsgrundlagen	3
B. Gliederung des Jahresabschlusses	3
C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
D. Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz	3
E. Angaben zur Ergebnisrechnung	12
F. Angaben zur Finanzrechnung	14
G. Angaben zu den Teilrechnungen	16
H. Sonstige Angaben	18

A. Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 der Gemeinde Gägelow wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 17 Abs. 5 bis 7; 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 42 Abs. 1; 43 Abs. 1 bis 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2; 48 GemHVO-Doppik erstellt.

B. Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Zusätzlich zu den in § 47 Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurde in der Eröffnungsbilanz keine weitere Untergliederung von Posten vorgenommen.

C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz beibehalten.

Die Bestandserfassung und Fortschreibung der Vermögenswerte und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt dabei auf Anlagenbestandslisten und der im erworbenen Finanzsoftwaresystem CIP integrierten Anlagenbuchhaltung.

D. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

D.1 Anlagevermögen

D.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Gemeinde Gägelow verfügt über immaterielle Vermögensgegenstände im Wert von 539,2 T€ Euro (Vorjahr: 628,9 T€). Die Veränderungen zum Vorjahr sind bedingt durch die Abschreibungen.

D.1.2 Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Die Anschaffungskosten beinhalten sowohl die Anschaffungsnebenkosten als auch die nachträglichen Anschaffungskosten. Die Herstellungskosten umfassen sämtliche Einzelkosten und Gemeinkosten, Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden, soweit geboten, auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Das Sachanlagevermögen ist in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen

Die Entwicklung des Sachanlagevermögens ist in der Anlagenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

D. 1.2.1 Wald, Forsten

Der Bilanzwert in Höhe von 4,4 T€ hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

D. 1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Posten im Gesamtwert von 1.142,8 T€ (Vorjahr: 1.178,3 T€) setzt sich u.a. wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Wert in T€ 31.12.2012	Wert in T€ 31.12.2013
Grünflächen	189,0	189,0
Sportflächen	277,8	276,2
Kinderspielplätze	17,5	9,5
Ackerland	413,5	395,5
Schutzflächen	6,3	6,3
Flüsse und Bäche	4,5	4,5
Seen und Teiche	34,0	34,0
Sonstige Gewässer	14,9	14,9
Industrie- und Gewerbegrundstücke	14,5	14,5
Bauland	205,2	197,5

Die größten Veränderungen resultieren im Konto 02300000 Ackerland aus dem Verkauf des Flurstückes 183/5, der Flur 1 in der Gemarkung Gägelow mit einem Wert von 18,0 T€.

Des Weiteren wurden auf dem Konto 02960000 Bauland die Flurstück 4/121 und 4/125, der Flur 1 in der Gemarkung Proseken mit einem Wert von 7,7 T€, aufgrund Verkauf, in Abgang gebracht.

D.1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Bilanzposten im Gesamtwert von 5.267,5 T€ (Vorjahr: 5.123,6 T€) gliedert sich u.a. in folgende Nutzungsarten auf:

Nutzungsart einschließlich Grundstück und Grundstücksbestandteile	Wert in T€ 31.12.2012	Wert in T€ 31.12.2013
Mehrfamilienhäuser	26,2	26,2
Kindertagesstätten	773,1	759,6
Regionale Schulen	3.378,0	3.321,3
Sonstige Kulturanlagen	2,6	2,5
Kleingärten	276,2	359,9
Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen	110,0	287,2
Leichen-, Trauerhallen	48,8	47,3
Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	328,8	351,1
Gewerbe und Industrie	10,7	9,6
Garagen	169,1	102,5

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Weitere wesentliche Veränderungen resultieren aus der Anschaffung eines Stabgitterzaunes für die Regionale Schule Proseken in Höhe von 3,8 T€ (Konto 0332), aus dem Kauf des Flurstückes 5/24, der Flur 1 in der Gemarkung Proseken mit einem Wert von 83,9 T€ (Konto 0361) sowie aus dem Erwerb des Mehrzweckgebäudes/Gemeindehaus mit einem Wert von 180,6 T€ (Konto 0391). Weiterhin wurden Fertigteilaragen (Konto 03998) mit einem Restwert von 37,5 T€ verkauft und weitere Garagen der Feuerwehr zugeordnet (Konto 0395).

D.1.2.4. Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen im Gesamtwert 3.833,0 T€ (Vorjahr 4.048,1 T€) setzt sich wie folgt zusammen:

Bestandteile	Wert in T€ 31.12.2012	Wert in T€ 31.12.2013
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte von Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	17,2	17,2
Abwassersammlungsanlagen	481,0	458,7
Regenbauwerke	81,9	79,2
Straßen, Wege, Plätze (Grundstücke)	736,9	737,7
Landesstraßen (Nebenanlagen)	64,3	62,0
Gemeindestraßen	1.618,1	1.491,4
Straßenbegleitgrün	139,2	131,6
Gehwege	343,0	320,0
Radwege	113,3	109,4
Parkplätze	79,9	74,1
Sonstige Verkehrlenkungsanlagen u.ä.	6,3	7,0
Strombetriebene Straßenbeleuchtung	107,7	98,0
Wasserbauliche Anlagen (Rohrleitungen)	193,8	184,0
Bahnhöfe, Buswartehallen, sonstige Wartehallen	22,7	20,6
Sonstiges Infrastrukturvermögen	42,5	42,0

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Weitere wesentliche Veränderungen gab es in dieser Bilanzposition nicht.

D.1.2.6. Kunstgegenstände, Denkmäler

Der Posten enthält einen Halbmeilenstein an der B105 bei Gressow sowie einen Meilenstein bei Stofferstorf, die mit einem Erinnerungswert von 1 Euro bilanziert sind. Der Wert hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

D.1.2.7. Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Vermögensgegenstände, die als bewegliche Vermögensgegenstände auszuweisen waren, wurden mittels Beleginventur einzeln erfasst und sind listenmäßig aufgeführt. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten wurden unter Anwendung der durch die Verwaltungsvorschriften vorgegebenen Nutzungsdauern angesetzt.

Der Bilanzposten im Gesamtwert von 107,0 T€ (Vorjahr 127,0 T€) gliedert sich u.a. wie folgt auf:

Vermögensart	Wert in T€	
	31.12.2012	31.12.2013
Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzfahrzeuge	48,3	35,4
Zusatzgeräte für Fahrzeuge, Anhänger	7,9	6,5
Technische Anlagen des Brand-, Hochwasser- und Katastrophenschutzes	20,2	20,7
Sonstige Betriebsvorrichtungen	50,2	44,0

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Weitere wesentliche Veränderungen in dieser Bilanzposition resultieren aus dem Kauf eines Drucklüfters und dem Erwerb eines Handfunkgerätes für die Feuerwehr (Konto 0725) mit einem Wert von 4,3 T€ sowie der Sanierung der Weitsprunganlage auf dem Sportplatz Proseken (Konto 0739) mit einem Wert von 1,7 T€

D.1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Gesamtwert der Betriebs- und Geschäftsausstattung beläuft sich auf 113,3 T€ (Vorjahr 103,4 T€).

Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Veränderungen haben sich hauptsächlich durch diverse Anschaffungen der Regionalen Schule Proseken in Höhe von insgesamt 22,4 T€ auf den Konto 08224000 Hardware (Erneuerung Computerraum) und auf dem Konto 08250000 Schuleinrichtungen (diverse Möbel) ergeben.

Des Weiteren wurden unter der Bilanzposition 0827XXXX Geringwertige Vermögensgegenstände Zugänge in Höhe von insgesamt 4.129,81 Euro entsprechend Zugangsliste ausgewiesen, welche im laufenden Geschäftsjahr komplett abzuschreiben waren.

D.1.2.10. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Anlagen im Bau wurden mit ihren tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten zum Bilanzstichtag in Höhe von rd. 80,5 T€ ausgewiesen (Vorjahr: 1,0 T€). Der Betrag gliedert sich in folgende Maßnahmen:

Maßnahme	Wert in Euro	
	31.12.2012	31.12.2013
Ausbau Straße Stofferstorf - Weitendorf	1.003,85	1.003,85
Straßenbau Kirschenallee in Proseken	0,00	74.901,56
Umbau/Sanierung Gemeindehaus Gägelow	0,00	4.632,11

Außerdem sind in dieser Position 249,42 Euro für geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen enthalten, welche den Erwerb des Flurstückes 26/7, der Flur 1 in der Gemarkung Gägelow betreffen.

D.1.3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen (Gesamtbetrag 2.411,9 T€) wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch- und Beleginventur erfasst. Der Ansatz erfolgte mit den Anschaffungskosten einschließlich Nebenkosten oder mit dem niedrigeren am Bilanzstichtag beizulegenden Wert.

Dabei wurden die Anteile an verbundenen Unternehmen (nicht börsennotierte Anteile) mit dem Anschaffungswert angesetzt. Dies betrifft das gezeichnete Kapital an der Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH, an der die Gemeinde mit 20 % beteiligt ist.

Die Anteile an Zweckverbänden betreffen den Zweckverband Wismar und den Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG. Die Anteile am Zweckverband Wismar wurden mittels Ersatzwert mit dem anteiligen Eigenanteil (nach Einwohnerzahlen) zum 31.12.2008, die Anteile am Kommunalen Anteilseignerverband nach der Anzahl der Aktien und deren Wert bewertet.

In dieser Bilanzposition sind gegenüber dem Vorjahr keine Änderungen eingetreten.

D.2. Umlaufvermögen**D.2.1 Vorräte**

Unter der Bilanzposition 2.1.2. "Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen" handelt es sich bei den Vorräten um zum Verkauf bestimmte bebaute und unbebaute Grundstücke.

Der Bilanzposten weist 449,1 T€ aus. Die Erhöhung zur Vorjahresbilanz um 224,5 T€ betrifft hauptsächlich die Zuordnung aus dem Anlagevermögen aufgrund der Verkaufsbeschlüsse der Gemeindevertretung.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren Marktpreis waren zum Stichtag nicht vorzunehmen.

D. 2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- und Beleginventur zum Bilanzstichtag aufgenommen.

Der Nachweis der Forderungen erfolgte durch eine OP-Liste aus der Finanzbuchführung.

Forderungen wurden mit dem Nominalwert bewertet. Erkennbare Einzelrisiken, die durch Wertberichtigungen zu berücksichtigen sind, wurden personenbezogen erfasst und bei der Aufstellung der Schlussbilanz berücksichtigt.

Die Aufgliederung der Forderungen nach Fristigkeiten erfolgt in der Forderungsübersicht, die als Anlage beigefügt ist.

Die Forderungen in einer Gesamthöhe von 1.336.101,85 Euro (Vorjahr: 1.512.371,91 Euro) betreffen im Einzelnen:

- Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen in Höhe von 18.557,88 Euro, davon
 - o Gebührenforderungen in Höhe von 339,39 Euro
 - o Steuerforderungen in Höhe von 16.205,49 Euro
 - o Forderungen aus Transferleistungen in Höhe von 1.001,73 Euro
 - o sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen von 1.011,27 Euro.

Wertberichtigungen wurden in Höhe von 8.817,85 Euro vorgenommen.

- Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 15.698,00 Euro betreffen die Konzessionsabgabe, Wertberichtigungen waren nicht vorzunehmen.
- Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht in Höhe von 30.769,94 Euro betreffen die Wohnungsbewirtschaftung des laufenden Jahres.
- Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von 1.269.603,97 Euro
 - o Der Kassenbestand der Gemeinde per 31.12.2013 im Rahmen der Einheitskasse beträgt zum Bilanzstichtag 1.142.396,70 Euro (Vorjahr: 1.378.942,13 Euro).
 - o Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von 127.207,27 Euro betreffen hauptsächlich die Fremdgemeindeanteile für Schulkosten
- Sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von 1.470,84 Euro.
Hierunter sind Vorjahresabgrenzungen zu verstehen, das sind Einzahlungen im Folgejahr, die als Erträge dem Vorjahr zuzurechnen sind. U.a. handelt es sich hier um Nachzahlungen des Landkreises für den Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie Erlöse aus der Lichtmastwerbung.

D.2.4 Liquide Mittel

Die Gemeinde Gägelow verfügt nicht über eigene liquide Mittel.

D.3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Es wurde ein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten für Kfz-Steuern und Softwarepflege (Schule) in Höhe von 179,08 Euro gebildet. Diese Aufwendungen betreffen das Folgejahr.

D.4 Eigenkapital

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt und beträgt zum Stichtag der Bilanz 11.417,0 T€. Es beinhaltet die allgemeine Kapitalrücklage in Höhe von 10.809,4 T€. Das Eigenkapital hat sich zum Vorjahr um 194,4 T€ erhöht. Dies resultiert hauptsächlich aus dem positiven Jahresergebnis in Höhe von rd. 169,4 T€ und der Zuführung an die Kapitalrücklage aus den investiven Schlüsselzuweisungen in Höhe von 25,0 T€. Es wurde keine zweckgebundene Ergebnisrücklage und keine Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gebildet. Es wurde ein Ergebnisvortrag aus dem Jahr 2012 in Höhe von 438,2 T€ vorgenommen. (Siehe auch D.4.1 und D.5.1.4)

D.4.1 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage hat sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 25,0 T€ erhöht. Die investiven Schlüsselzuweisungen in Höhe von 24.967,51 Euro, die der Kapitalrücklage zuzuführen sind, wurden nicht gemäß § 18 GemHVO für die Deckung von Fehlbeträgen, die aus den planmäßigen Abschreibungen entstehen, aufgelöst, weil das Ergebnis positiv abschließt.

D.4.2 Ergebnisrücklagen

D.4.2.1 Zweckgebundene Ergebnisrücklagen

Im Haushaltsjahr sollen keine zweckgebundene Rücklagen aus dem Jahresergebnis gebildet werden, da die Voraussetzungen nach § 37 GemHVO nicht vorliegen.

D.4.2.2 Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Die Voraussetzungen für die Bildung einer Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich nach des § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik lagen nicht vor.

D.4.3 Ergebnisvortrag

Der Ergebnisvortrag hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

	<u>Euro</u>
Stand 31.12.2012	0,00
Zuführung des Ergebnisses des Haushaltsvorjahres	438.168,64
Stand 31.12.2013	438.168,64

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gem. § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik nach Verrechnung der Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

	<u>Euro</u>
Saldo zum 31.12.2012	1.486.467,10
Saldo des Haushaltsjahres 2013	209.697,63
Saldo insgesamt	1.696.164,73

D.5 Sonderposten

D.5.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände. Die Erfassung und Fortschreibung erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Der Sonderposten zum Anlagevermögen beträgt insgesamt 1.145,6 T€ (Vorjahr: 1.183,0 T€). Die Verminderung um insgesamt 37,4 T€ wird in den Punkten 5.1.1 bis 5.1.3 erläutert.

Der Sonderposten zum Anlagevermögen zeigt folgende Entwicklung:

	T€
Stand 31.12.2012	1.183,0
Zuführung	2,4
Umbuchung	0,0
Auflösung	39,8
Abgang	0,0
Stand 31.12.2013	1.145,6

D.5.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Die Gemeinde Gägelow hat im Haushaltsjahr Zuwendungen in Höhe von 2.378,81 Euro erhalten, die nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen sind. Dies betrifft eine Spende für die Feuerwehr.

Veränderungen haben sich überwiegend durch die planmäßige Auflösung der Sonderposten entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände ergeben.

Die Buchwerte zum Bilanzstichtag setzten sich wie folgt zusammen:

	Wert in T€	Wert in T€
	31.12.2012	31.12.2013
Zuwendungen des Bundes	306,7	300,9
Zuwendungen des Landes	767,7	738,5
Zuwendungen des Landkreises	18,9	17,1
Zuwendungen von privaten Unternehmen	3,4	5,0

D 5.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr keine Ertragszuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten veranlagt, die nach § 37 Abs. 4 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren. Es wurden lediglich ertragswirksame Auflösungen in Höhe von rd. 4,0 T€ verbucht.

Die Gemeinde hat bereits im Jahr 2001 eine entsprechende Satzung erlassen.

D 5.1.4 Sonstige Sonderposten

Unter der Bilanzposition der "Sonstigen Sonderposten" waren zum Eröffnungsbilanzstichtag erhöhte Schlüsselzuweisungen 2007 bis 2009 (laut Haushaltserlass des Innenministeriums Mecklenburg-Vorpommern vom 20. November 2006) zu passivieren. Der Vorjahreswert in Höhe von 265.375,32 Euro hat sich nicht verändert, weil das Ergebnis positiv abschließt.

D.6 Rückstellungen**D.6.1 sonstige Rückstellungen**

Die Rückstellungen haben sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt verändert:

Art der Rückstellung	Betrag	Zuführung	Entnahme	Betrag
	31.12.2012	2013	2013	31.12.2013
1. Aufwandsrückstellungen für Unfallkasse	0,00			0,00
2. Unterlassene Instandhaltung bebaute Grundstücke	40.000,00		40.000,00	0,00
3. Sonstige Verpflichtungen	145.413,49		36.707,00	123.564,82
- Schullasten	0,00	14.858,33		14.858,33
- Altersteilzeit	92.721,49		30.707,00	62.014,49
- Anhängige Gerichtsverfahren	52.692,00		6.000,00	46.692,00
Insgesamt	185.413,49	14.858,33	76.707,00	123.564,82

Die Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung wurden in den Jahren 2012 bis 2013 komplett aufgelöst. Die Rückstellungen für die Unfallversicherung und den Schullastenausgleich werden jährlich aufgelöst bzw. neu gebildet. Die Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren wurden im Jahr 2014 komplett aufgelöst.

D.7 Verbindlichkeiten**D.7.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen**

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden durch eine Beleginventur erfasst und sind durch entsprechende Verträge nachgewiesen. Der Stand der Kreditverbindlichkeiten ist durch Einzelaufstellung nachgewiesen und mit den entsprechenden Bankbestätigungen abgestimmt. Die Bewertung erfolgte gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik mit dem Rückzahlungsbetrag.

Kredit	Kreditnummer	Finanzierungsobjekt	Ursprungskapital	Restkapital zum 31.12.2013	Zinssatz in %
EuroHypo AG	4287530010	Schule Proseken	766.937,82 €	422.309,60 €	5,92
DG Hypothekenbank	3031661601	Schule Proseken	147.614,43 €	33.213,27 €	3,99
DG Hypothekenbank	3031661603	Schule Proseken	353.510,90 €	215.981,92 €	5,48
Sparkasse MNW	6589000415	Umschuldungen	1.051.248,88 €	683.311,66 €	4,51
Sparkasse MNW	6300005400	Turnhalle Proseken	903.363,89 €	785.488,89 €	4,25
Zwischensumme:				2.140.305,34 €	
LFI M-V	1700005502	Schlaglochprogramm	79.000,00	70.900,00	0,00
Kredite gesamt:				2.211.205,34 €	

Darüber hinaus beinhaltet der Posten Zinsverbindlichkeiten aus den o.g. Kreditverträgen von 9.165,98 Euro.

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Liquiditätskredit) bestanden zum Stichtag der Schlussbilanz nicht.

D.7.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 13.415,32 Euro (Vorjahr: 12.129,76 Euro) betreffen hauptsächlich Sicherheitseinbehalte für Baumaßnahmen sowie eine Ingenieurrechnung für den Ausbau der Kirschenallee in Proseken.

D.7.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Der Posten in Höhe von 523,63 Euro enthält ausstehende Zahlungen für Kinderbetreuung an verschiedene Träger.

D.7.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich betragen 149.911,20 Euro (Vorjahr: 153.997,99 Euro) und betreffen hauptsächlich das Darlehen beim LFI (70,9 T€), Rechnungen des Straßenbauamtes für die Ortsdurchfahrt Proseken (rd. 71,5 T€) sowie Beiträge für die Rentenversicherung (5 T€).

D.7.11 Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten mit einem Betrag von 71.553,11 Euro (Vorjahr: 52.762,94 Euro) betreffen überwiegend Vorjahresabgrenzungen für im Jahr 2014 eingegangene Rechnungen.

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten sowie die Aufgliederung nach Fristigkeiten sind in der Verbindlichkeitenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

D.8 Passive Rechnungsabgrenzung

Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden in Höhe von 2.879,80 Euro gebildet. Diese betreffen Pachten und Zuweisungen für den Bufdi, welche dem Folgejahr zuzuordnen sind.

E. Angaben zur Ergebnisrechnung

Im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung erhebliche Abweichungen:

1. Mehrerträge bei der Gewerbesteuer von 86,5 T€,
2. Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 43,5 T€,
3. Mehrerträge bei der Vergnügungssteuer von 43,5 T€,
4. Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen von 58,2 T€.

5. Mindererträge bei den Bundeszuweisungen für lfd. Zwecke von 12,1 T€
6. Mehrerträge bei Mieten und Pachten von 21,8 T€
7. Mindererträge bei den Kostenerstattungen von 35,1 T€ (aus Schulkostenumlage),
8. Mehrerträge bei den Zinserträgen von 4,4 T€ (insbesondere aus Verzinsung von Geldanlagen)
9. Minderaufwendungen bei den Personalkosten in Höhe von 42,1 T€ (insbesondere aufgrund der Auflösung von Rückstellungen für die Altersteilzeit)
10. Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 108,5 T€, insbesondere für Unterhaltung der Straßen (u.a. aufgrund Auflösung von Rückstellungen aus der Eröffnungsbilanz)
11. Minderaufwendungen bei den Abschreibungen in Höhe von 202,9 T€, weil diese aufgrund der verspäteten Aufstellung der Eröffnungsbilanz anhand der Gemeinde Börzow geschätzt wurden

Es wurden außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 4,73 Euro aufgrund der Zuordnung von Flurstücken in der Gemarkung Gressow an das Land Mecklenburg-Vorpommern als Straßenbaulastträger verbucht.

Das Jahresergebnis ist mit 169,4 T€ positiv und der Ergebnishaushalt somit jahresbezogen und unter Berücksichtigung der Vorträge aus Vorjahren ausgeglichen.

Es wurden folgende außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen getätigt:

ü/a*	Produkt	Sachkonto	Betrag	Deckung aus	Sachverhalt	Beschluss	
						durch	am
ü	51101	14211-017	120.171,21	11401.14211-017	Flächentausch; im Haushalt war nur der Wertausgleich geplant; rein buchhalterischer Vorgang	GVS	27.08.2013
ü	21502	0960-011	604,48	54101.52338	Sanierung der Weitsprunggrube teurer als geplant	Bürgermeister	18.11.2013
ü	61101	5431	3.294,89	61101.4715	Überschreitung der Gewerbesteuerumlage aufgrund des erhöhten Aufkommens	**	
a	61201	56370001	9,48	61101.40521	Bankgebühren	**	
a	61201	56730001	24,12	61101.40521	Garagenverwaltung waren Kapitalertragsteuer	**	
a	61201	5799	16,22	61101.40521	Garagenverwaltung war nicht geplant Zinsen für Kaufverträge waren nicht planbar	**	
a	21502	091-033	888,38	21502.52313	Ersatz Videoüberwachungsanlage	Bürgermeister	19.11.2012
ü	11402	0827	404,81	11402.091-008	Motorsäge für Baumpflegearbeiten	Bürgermeister	23.10.2012
ü	11402	0827	258,90	11402.091-008	Auframpen für Transport Rasenaufsmäher	Bürgermeister	17.10.2012
Summe			125.672,49				

* ü=überplanmäßig; a=außerplanmäßig

Weiterhin entstanden Haushaltsüberschreitungen bei folgenden Konten:

Produkt	Sachkonto	Planansatz	Überschreitung	Sachverhalt
11102	5043	-	1.629,84	Versicherungsbeiträge ehrenamtlich Tätige
11401	16510001	-	27.770,29	Forderungen aus Garagenbewirtschaftung
11401	52310001	2.000,00	2.647,77	Unterhaltung Garagen
11401	5320	-	5.200,00	Abschreibungen
11401	5350	-	259,23	Abschreibungen
11401	53801	-	108,11	Abschreibungen
11401	56512	-	12.579,98	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
11401	5910	-	4,73	Außerordentliche Aufwendungen
11402	5380	1.200,00	310,14	Abschreibungen
11402	56512	-	268,12	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
12601	5380	13.200,00	4.960,82	Abschreibungen
21502	35512		266,79	Auszahlungen für Sicherheitseinbehalte Schulbau
21502	52312	10.000,00	2.057,23	Unterhaltung Grundstücke Schulhof und Sportplatz
21502	5238	-	64,56	Geringwertige Wirtschaftsgüter
21502	5330	-	1.589,28	Abschreibungen
21502	5340	37.900,00	12.561,51	Abschreibungen
21502	53801	1.700,00	25,49	Abschreibungen
21502	56512	-	1.351,83	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
36601	5330	-	8.738,27	Abschreibungen
36601	5350	-	32,50	Abschreibungen
54101	5320	-	30.547,80	Abschreibungen
54101	5380	-	7,49	Abschreibungen
54101	56512	-	1.853,76	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
55201	5350	-	1.536,04	Abschreibungen
55302	5340	500,00	996,66	Abschreibungen
56101	5330	-	26,60	Abschreibungen
61201	56370001	-	0,36	Bankgebühren Wohnungsverwaltung
Summe:			117.395,20	

Den Überschreitungen stehen Minderaufwendungen in Höhe von 449.511,53 Euro gegenüber, so dass eine Deckungsfähigkeit gegeben ist.

Für die nicht genehmigten überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 3.344,71 Euro und die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 117.395,20 Euro wird durch Beschluss der Gemeindevertretung die Notwendigkeit anerkannt.

F. Angaben zur Finanzrechnung

Folgende Posten der Finanzrechnung haben sich im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres erheblich verändert:

1. Mehreinzahlungen bei Steuern und Abgaben von 149,1 T€ (davon 75,2 T€ Gewerbesteuer, 51,9 T€ Gemeindeanteil Einkommensteuer und 23,4 T€ Vergnügungssteuer),
2. Mehreinzahlungen aus Zuwendungen von 46,9 T€ (aus Schlüsselzuweisungen),
3. Mehreinzahlungen aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten von 6,0 T€ (aus Benutzungsgebühren u.a. für die Sporthalle),
4. Mehreinzahlungen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten von 8,7 T€ (aus Mieten für das Dorfgemeinschaftshaus),
5. Mindereinzahlungen bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen von 94,1 T€ (insbesondere aus Schulumlagen)

6. Mindereinzahlungen bei den sonstigen laufenden Einzahlungen von 21,1 T€ (insbesondere für Konzessionsabgaben)
7. Mehreinzahlungen bei den Zinserträgen von rd. 3,9 T€ (Verzinsung von Geldanlagen)
8. Minderauszahlungen bei Personalkosten in Höhe von 7,3 T€ (hauptsächlich für Aufwandsentschädigungen),
9. Minderauszahlungen für Sach- und Dienstleistungen von 74,6 T€, insbesondere für Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude sowie des Infrastrukturvermögens,
10. Minderauszahlungen bei den sonstigen laufenden Auszahlungen von 13,2 T€, insbesondere für Unterhaltung der Hardware, Sachverständigenkosten und Repräsentationen,
11. Minderauszahlungen für Zinsen von 6,3 T€ für Verzinsung der Gewerbesteuer

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ist positiv und beträgt 353.091,78 Euro. Planmäßige Tilgungsleistungen waren in Höhe von 143.394,15 Euro zu erbringen. Der Jahresabschluss ist in der Finanzrechnung jahresbezogen und unter Berücksichtigung der Vorträge ausgeglichen.

Im Jahr 2013 wurden insgesamt 684.615,75 Euro für Investitionen umgesetzt, u.a. für folgende Maßnahmen:

Konto	Bezeichnung	Betrag in Euro
11401.03610000-016	Grunderwerb Kleingärten	83.915,08
21502.09100000-006	Kauf Hard- und Softwareausstattung Schule Proseken	19.657,42
21502.09600000-014	Gestaltung Schulhof	5.205,92
51101.14211000-017	Grunderwerb B-Plan 11 – Proseken-Süd	290.576,21
51101.14211000-041	Erschließung B-Plan 1 (Grunderwerb Telekomgebäude)	185.307,27
54101.09600000-036	Straßenbau Kirschenallee Proseken	68.190,04

Die Übersicht enthält investive Auszahlungen ab 5.000 Euro.

Weitere kleinere Investitionen betreffen Ausstattung für Feuerwehr, Sporthalle und Schule, Grundstücksankäufe und diverse kleinere Baumaßnahmen.

Den Auszahlungen stehen investive Einzahlungen von insgesamt 234.759,53 Euro gegenüber, davon aus

Zuwendungen:	27.346,32 Euro
Verkäufen:	207.413,21 Euro

Zudem wurden Haushaltsermächtigungen in Höhe von 610.478,77 Euro in das Folgejahr übertragen. Eine Einzelübersicht ist als Anlage beigefügt.

G. Angaben zu den Teilrechnungen

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte.

Die wesentlichen Veränderungen sind bereits unter Punkt E begründet. Auf eine tiefergehende Betrachtung wird aufgrund der mangelnden Aktualität des Jahresabschlusses verzichtet.

Teilhaushalt 1:		Zentrale Verwaltung
------------------------	--	----------------------------

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse	-23.700,00	-21.399,84	-20.767,06
11201	Personalwesen	-60.800,00	-67.982,14	-54.499,42
11402	Sonstige zentrale Dienste	-19.600,00	-20.358,28	-17.534,70
12101	Wahlen	-900,00	-67,15	0,00
21101	Schulkostenbeiträge Grundschule	-19.200,00	-11.995,78	-9.714,56
21501	Schulkostenbeiträge Regionalschule	-15.200,00	-18.792,39	-14.780,88
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-259.000,00	-256.034,53	-226.049,79
1	Teilhaushalt ges.	-398.400,00	-396.630,11	-343.346,41

Teilhaushalt 2:		Jugend, Kultur, Sport und Soziales
------------------------	--	---

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
11101	Verwaltungssteuerung	-4.400,00	-4.074,68	-298,66
28101	Kulturförderung und Gemeindechronik	-3.300,00	-1.827,32	-2.036,48
28102	Kulturelle Veranstaltungen, Dorffeste	-1.700,00	-3.071,24	-853,77
35101	Seniorenbetreuung	-2.500,00	-5.646,64	-3.270,39
36201	Kinder- und Jugendarbeit	-36.300,00	-32.631,31	-28.904,69
42101	Förderung des Sports	0,00	0,00	100,00
2	Teilhaushalt ges.	-48.200,00	-47.251,19	-35.263,99

Teilhaushalt 3:		Bildung
------------------------	--	----------------

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
21502	Regionale Schule mit Grundschule Proseken	-125.400,00	-137.030,09	-36.798,71
3	Teilhaushalt ges.	-125.400,00	-137.030,09	-36.798,71

Teilhaushalt 4:		Bau, Verkehr und Brandschutz
------------------------	--	-------------------------------------

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	16.000,00	90.549,07	28.034,69
12601	Allgemeiner Brandschutz	-35.700,00	-31.756,64	-37.561,27
36601	Öffentliche Spielplätze	-18.500,00	-17.317,04	-12.544,08
51101	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-8.400,00	0,00	-2.994,03
53801	Niederschlagswasserabgabe und Kleineinleiter	-11.200,00	-7.508,52	-8.134,86
54001	Konzessionsabgaben	110.000,00	88.348,21	122.784,16
54101	Gemeindestraßen	-480.500,00	-324.330,05	-285.961,11
54301	Rad-, Gehwege an Landesstraßen	-28.400,00	-18.581,47	-36.365,89
54401	Rad-, Gehwege an Bundesstraßen	-42.400,00	-5.644,97	-5.103,17
54501	Straßenreinigung und Winterdienst	-73.000,00	-68.243,13	-29.344,71
54601	Allgemeine Parkeinrichtungen	-5.200,00	-179,87	-882,70
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-4.400,00	-905,56	-4.702,94
55201	Gewässerunterhaltung außerhalb WBV	-9.000,00	-4.436,08	-3.671,49
55202	Wasser- und Bodenverbände	-63.600,00	-10.030,43	-15.061,90
55301	Denkmäler und Mahnmale	-200,00	187,00	187,00
55302	Trauerfeierhalle	-10.300,00	-2.274,16	-3.681,86
56101	Umweltschutzmaßnahmen	-200,00	-26,60	-208,21
4	Teilhaushalt ges.	-665.000,00	-312.150,24	-295.212,37

Teilhaushalt 5:		Zentrale Finanzleistungen
------------------------	--	----------------------------------

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
61101	Steuern; allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	938.500,00	1.132.203,96	1.203.498,63
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-96.200,00	-83.657,36	-93.512,09
62601	Beteiligungen	13.000,00	13.934,31	15.182,16
6	Teilhaushalt ges.	855.300,00	1.062.480,91	1.125.168,70

H. Sonstige Angaben

1. Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer

Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten werden folgende Angaben gemacht:

Die Arbeitnehmer der Gemeinde Gägelow sind bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) versichert.

Es bestehen Versorgungszusagen gemäß des Tarifvertrages über die zusätzliche Altersversorgung der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes vom 1. März 2002 – Altersvorsorge-TV-Kommunal – (ATV-K) in der Fassung des Änderungsvertrages Nr. 4 vom 22. Juni 2007 sowie aufgrund der Satzung der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg - Vorpommern in der Fassung vom 3. April 2002 (AmtsBl. M-V Nr. 42/2002 S. 1377) 6. Satzungsänderung vom 25. Oktober 2007 (AmtsBl. M-V/AAz. 2008 S. 219).

Die Gemeinde hat als Mitglied keine unmittelbare Verpflichtung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die direkte Verpflichtung besteht von Seiten der Zusatzversorgungskasse gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die Gemeinde verpflichtet sich lediglich gegenüber der Zusatzversorgungskasse, Fehlbeträge der Zusatzversorgungskasse auszugleichen, so dass diese jederzeit ihre Verpflichtungen gegenüber den Arbeitnehmern erfüllen kann. Insofern besteht eine mittelbare Verpflichtung der Gemeinde gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern.

Die Umlagen bzw. Zusatzbeiträge an die ZMV setzen sich wie folgt zusammen:

Jahr	U m l a g e in €		Z u s a t z b e i t r a g in €		
	Arbeitgeber 1,3%	Arbeitnehmer	Arbeitgeber 2%	Arbeitnehmer 2%	Gesamt 4%
2012	1.551,48	-	2.386,88	2.386,88	4.773,76
2013	1.720,45	-	2.880,80	2.880,79	5.761,59
2014	1.872,52	-	2.936,70	2.936,69	5.873,39

2. Personalbestand

Die durchschnittliche Zahl der Beamtinnen und Beamten sowie der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zeigt folgende Übersicht:

	Durchschnittliche Anzahl
Beamte	0
- davon auf Probe	0
- davon teilzeitbeschäftigt	0
Arbeitnehmer/Innen	6
- davon Auszubildende	0
- davon teilzeitbeschäftigt	1
- davon Freistellungsphase Altersteilzeit	2
Summe	6

3. Derivative Finanzinstrumente

Derivate Finanzierungsinstrumente wurden nicht in Anspruch genommen.

4. Beteiligungen

Die Gemeinde Gägelow ist an folgenden Organisationen mit mindestens 5 % direkt oder indirekt beteiligt:

Stichtag	31.12.2011	Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH
Gezeichnetes Kapital in €		25.564,60
Anteil der Gemeinde	20%	5.112,92

Der Anteil am Eigenkapital des Zweckverbandes Grevesmühlen beträgt 8,1 %.

5. Trägerschaften von Sparkassen, die nicht bilanziert sind

Derartige Trägerschaften gibt es für die Gemeinde Gägelow nicht.

6. Mitgliedschaft in Organisationen

Die Gemeinde Gägelow ist Mitglied in folgenden Organisationen:

Name der Organisation	Leistungen an die Organisation in T€
Wasser- und Bodenverband Wallensteingraben-Küste	21,8
Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern (Schülerversicherung)	12,3
Hanseatische Feuerwehrunfallkasse	4,3
Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern	1,5
Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern (übrige)	0,0
Kreisfeuerwehrverband NWM	0,2
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft	0,0
DJH Service GmbH	0,0
Insgesamt	40,1

7. Sonstige wesentliche Verträge

Die Gemeinde Gägelow hat folgende wesentliche Verträge (Jahresvolumen über 2 T€) abgeschlossen:

	Jährliche Leistung in T€
1. Verpflichtende Verträge	
Gaslieferverträge (diverse Gebäude)	56,8
Unterhaltsreinigung Schulkomplex	54,2
Stromlieferverträge (Straßenbeleuchtung)	34,6
Winterdienst	65,9
Dienstleistungsvertrag Jugendarbeit	26,9
Stromlieferverträge (diverse Gebäude)	16,3

Schulsozialarbeit	11,7
Straßenreinigung	15,4
Pflegevertrag Bankette, Grünflächen, Straßengräben	5,3
Gebäude- und Sachversicherungen OKV	5,5
Leasingvertrag Renault	4,9
Nutzungsvertrag Schulschwimmen	4,7
Haftpflichtversicherung KSA	3,2
Miet-/Wartungsvertrag Kopierer (Schule)	4,3
Schülerbeförderung zum Schwimmunterricht	2,8
Wartungsvertrag Spielplätze	1,8
2. Berechtigende Verträge	
Konzessionsvertrag Strom	77,5
Nutzungsvertrag Kita	55,8
Raummiete Hort	27,4
Garagenmieten	19,0
Mietvertrag Jugendklub Gägelow	10,6
Mietverträge Dorfgemeinschaftshaus	31,5
Übrige Pachtverträge	17,0
Konzessionsvertrag Gas	10,8
Nutzungsverträge Sportstätten	7,9
Gestattungsvertrag Funkstation	2,5

8. Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet

Die Gemeinde Gägelow hat keine uneingeschränkten Haftungsverhältnisse für Organisationen aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder vertraglicher Vereinbarungen.

9. Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde

Verbindlichkeiten

Es bestehen keine Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten.

10. Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben

Zum Bilanzstichtag waren folgende Straßenbaumaßnahmen fertig gestellt, für die noch Beiträge zu erheben sind:

- OD Proseken Beitragserhebung 2014 ca. 18 T€

11. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine

Verbindlichkeiten begründen

Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen.

12. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Die Gemeinde Gägelow hat 2011 einen Leasingvertrag zur Finanzierung eines Kleintransporters Renault Master Pritsche abgeschlossen. Dieser gilt bis April 2014.

Andere kreditähnliche Rechtsgeschäfte wurden nicht abgeschlossen.

13. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag sind alle hinreichend konkretisierten finanziellen Verpflichtungen als Verbindlichkeiten oder Rückstellungen erfasst. Darüber hinaus sind zum Bilanzerstellungszeitpunkt keine Sachverhalte bekannt, aus denen sich weitere finanzielle Verpflichtungen für die Gemeinde Gägelow ergeben.

14. Sonstige Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag hat die Gemeinde Gägelow folgende Ausfallbürgschaften übernommen (in T€):

		31.12.2012	31.12.2013
Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH	Hauptstraße 8, Proseken	36,0	30,5
Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH	Hauptstraße 7, Proseken	18,5	15,6
Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH	Kirschenallee 36/37, Proseken	71,1	60,1
Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH	Altschulden	507,8	476,5
<i>Gesamt</i>		<i>633,4</i>	<i>582,7</i>

15. Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Die Anlagen, die durch den Wasser- und Bodenverband bewirtschaftet werden, wurden nach dem Zeitwert bewertet und abgeschrieben. Zu erwartende Ersatzinvestitionen dürften in den kommenden Jahren jedoch deutlich teurer ausfallen. Der Umfang kann derzeit jedoch nicht beziffert werden.

Die übrigen zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung bekannten finanziellen Verpflichtungen wurden in entsprechenden Rückstellungen berücksichtigt. Für weitere drohende finanzielle Verpflichtungen lagen keine Anhaltspunkte vor.

16. Gesetzliche oder vertragliche Einschränkungen zu Grundstücken

Sämtliche vorhandene Nutzungs-, Verfügungs- oder Verwertungsbeschränkungen (z.B. Geh-, Leitungs-, Wegerechte u. ä.), die im Grundbuch beschrieben sind, wurden bei der Bewertung der bebauten und unbebauten Grundstücke berücksichtigt.

Die Gemeinde hat mit der E.ON edis AG einen Konzessionsvertrag für die Versorgung mit elektrischer Energie und mit der Gasversorgung Wismar Land, Lübow, für die Gasversorgung geschlossen. Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze.

Ort, Datum Unterschrift des Bürgermeisters

06. MRZ. 2018

Grevesmühlen, _____



Uwe Wandel
Bürgermeister der Gemeinde Gägelow





Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 14.02.2018 / 14:10:42 72
 erstellt von: Herr Holtz, SB ANBU
 erstellt für: 13 Gägelow
 Haushaltsjahr: 2013

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen / Auflösungs- beträge
	Stand zum 31.12.2012	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2013	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2012	Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2013	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Rest-buch- wert	
	in EUR															
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	1.333.841,02	0,00	0,00	0,00	1.333.841,02	704.923,50	0,00	35.747,80	0,00	0,00	740.671,30	593.169,72	628.917,52	2,68	44,47	0,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	1.333.841,02	0,00	0,00	0,00	1.333.841,02	704.923,50	0,00	35.747,80	0,00	0,00	740.671,30	593.169,72	628.917,52	2,68	44,47	0,00
1.2.1 Wald, Forsten	4.392,01	0,00	0,00	0,00	4.392,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.392,01	4.392,01	0,00	100,00	0,00	
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.269.453,94	712,86	25.764,13	0,00	1.244.402,67	91.202,29	0,00	10.354,15	0,00	0,00	101.556,44	1.142.846,23	1.178.251,65	0,83	91,83	0,00
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.465.274,19	272.851,06	48.061,51	0,00	5.690.063,74	341.692,26	0,00	90.001,57	0,00	9.131,70	422.562,13	5.267.501,61	5.123.581,93	1,58	92,57	0,00
1.2.4 Infrastrukturvermögen	9.731.354,19	1.840,60	1.855,32	-249,42	9.731.090,05	5.683.207,69	0,00	214.920,53	0,00	0,00	5.898.128,22	3.832.961,83	4.048.146,50	2,20	39,38	0,00
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	2,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	0,00	100,00	0,00	
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	473.736,27	4.116,68	0,00	1.957,17	479.810,12	346.711,47	0,00	26.061,65	0,00	0,00	372.773,12	107.037,00	127.024,80	5,43	22,30	0,00
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	291.734,41	30.059,12	4.141,20	-1.957,17	315.695,16	188.347,00	0,00	17.900,14	0,00	3.871,08	202.376,06	113.319,10	103.387,41	5,67	35,89	0,00
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	1.003,85	79.533,67	0,00	249,42	80.786,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80.786,94	1.003,85	0,00	100,00	0,00	
Summe Sachanlagen	17.236.950,86	389.113,99	79.822,16	0,00	17.546.242,69	6.651.160,71	0,00	359.238,04	0,00	13.002,78	6.997.395,97	10.548.846,72	10.585.790,15	2,04	60,12	0,00
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	995.262,01	0,00	0,00	0,00	995.262,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	995.262,01	995.262,01	0,00	100,00	0,00	
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1.416.656,14	0,00	0,00	0,00	1.416.656,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.416.656,14	1.416.656,14	0,00	100,00	0,00	
Summe Finanzanlagen	2.411.918,15	0,00	0,00	0,00	2.411.918,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.411.918,15	2.411.918,15	0,00	100,00	0,00	
Summe Anlagevermögen	20.982.710,03	389.113,99	79.822,16	0,00	21.292.001,86	7.356.084,21	0,00	394.985,84	0,00	13.002,78	7.738.067,27	13.553.934,59	13.626.625,82	1,85	63,65	0,00
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	1.229.078,06	2.378,81	0,00	0,00	1.231.456,87	134.270,43	0,00	35.737,18	0,00	0,00	170.007,61	1.061.449,26	1.094.807,63	2,90	86,19	0,00
2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	129.905,17	0,00	0,00	0,00	129.905,17	41.729,03	0,00	4.036,47	0,00	0,00	45.765,50	84.139,67	88.176,14	3,10	64,77	0,00
2. Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	1.358.983,23	2.378,81	0,00	0,00	1.361.362,04	175.999,46	0,00	39.773,65	0,00	0,00	215.773,11	1.145.588,93	1.182.983,77	2,92	84,15	0,00

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Gägelow zum 31.12.2013

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres			Kumulierte Abzinsung	Wertberichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert	
		davon mit einer Restlaufzeit							Nominalwert
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsvorjahres	
		in €							
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	30.769,94 €	0,00 €	0,00 €	30.769,94 €	0,00 €	0,00 €	30.769,94 €	15.754,06 €
	<i>keine</i>								
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1,22 €	0,00 €	0,00 €	1,22 €	0,00 €	0,00 €	1,22 €	0,00 €
	<i>keine</i>								
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.269.603,97 €	0,00 €	0,00 €	1.269.603,97 €	0,00 €	0,00 €	1.269.603,97 €	1.379.491,65 €
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1.470,84 €	0,00 €	0,00 €	1.470,84 €	0,00 €	0,00 €	1.470,84 €	82.654,62 €
	Sonstige Vermögensgegenstände	1.470,84 €	0,00 €	0,00 €	1.470,84 €	0,00 €	0,00 €	1.470,84 €	82.654,62 €
	Debitorische Kreditoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2	Summe Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	1.344.919,70 €	0,00 €	0,00 €	1.344.919,70 €	0,00 €	8.817,85 €	1.336.101,85 €	1.512.371,91 €

Verbindlichkeitenübersicht gem. § 52 GemHVO-Doppik für die Gemeinde Gägelow per 31.12.2013

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2013 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2013 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2013	Stand zum 31.12.2013 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2012 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.1	Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	146.182,22 €	526.763,88 €	1.476.525,21 €	2.149.471,31 €	0,00 €	2.149.471,31 €	0,00 €		2.285.173,79 €
	davon									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	146.182,22 €	526.763,88 €	1.476.525,21 €	2.149.471,31 €	0,00 €	2.149.471,31 €	0,00 €		2.285.173,79 €
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.1	Verbindlichkeiten aus der Zwischenfinanzierung von Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Zwischenfinanzierung von laufenden Ein- und Auszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.415,32 €	0,00 €	0,00 €	13.415,32 €	0,00 €	13.415,32 €	0,00 €		12.129,76 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	523,63 €	0,00 €	0,00 €	523,63 €	0,00 €	523,63 €	0,00 €		727,12 €

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2013 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2013 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2013	Stand zum 31.12.2013 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2012 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	95.211,20 €	54.700,00 €	0,00 €	149.911,20 €	0,00 €	149.911,20 €	0,00 €		153.997,99 €
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	71.553,11 €	0,00 €	0,00 €	71.553,11 €	0,00 €	71.553,11 €	0,00 €		52.762,94 €
	davon									
	Sonstige Verbindlichkeiten	41.777,11 €	0,00 €	0,00 €	41.777,11 €	0,00 €	41.777,11 €	0,00 €	0,00 €	52.762,94 €
	Kreditorische Debitoren	29.776,00 €	0,00 €	0,00 €	29.776,00 €	0,00 €	29.776,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Summe der Verbindlichkeiten	326.885,48 €	581.463,88 €	1.476.525,21 €	2.384.874,57 €	0,00 €	2.384.874,57 €	0,00 €		2.504.791,60 €

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1. Aufwandsermächtigungen				
	Summe Aufwandsermächtigungen			
2. Auszahlungsermächtigungen				
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
2.2	Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	12601.09100000S-009 Anzahlungen auf Sachanlagen-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung	5.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €
	21502.09100000S-004 Anzahlungen auf Sachanlagen-Kauf Ausstattung Schulräume	7.600,00 €	2.448,48 €	5.151,52 €
	21502.09600000S-014 Anlagen im Bau-Gestaltung Schulhof	5.800,00 €	5.205,92 €	594,08 €
	28101.09600000S-034 Anlagen im Bau-Erneuerung der Zufahrt zur Kapelle in Weitendorf	10.000,00 €	0,00 €	10.000,00 €
	36601.09600000S-035 Anlagen im Bau-Errichtung einer Skaterbahn	44.000,00 €	0,00 €	44.000,00 €
	51101.14211000S-018 zum Verkauf bestimmte bebaute und unbebaute Grundstücke-Erschließung B-Plan 21 "Am Hühnerberg"	137.000,00 €	4.122,16 €	132.877,84 €
	51101.14211000S-041 zum Verkauf bestimmte bebaute und unbebaute Grundstücke-Erschließung B-Plan Nr.1 inkl. Umbau Gemeindezentrum (ehem. Telekomgebäude)	255.000,00 €	185.307,27 €	69.692,73 €
	54101.04810000S-029 Grundstücke Straße, Wege, Plätze-Gründerwerbskosten für Flächenerwerb / Ankauf und Verkauf von Straßengrundstücken	1.500,00 €	249,42 €	1.250,58 €
	54101.09600000S-013 Anlagen im Bau-Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED-Technik	22.400,00 €	0,00 €	22.400,00 €
	54101.09600000S-019 Anlagen im Bau-Ausbau Straße Stofferstorf-Weitendorf-Neu Weitendorf	30.000,00 €	0,00 €	30.000,00 €
	54101.09600000S-036 Anlagen im Bau-Straßenbau Kirschenallee in der Ortslage Proseken	239.000,00 €	74.901,56 €	164.098,44 €
	54301.09600000S-013 Anlagen im Bau-Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED-Technik	1.900,00 €	0,00 €	1.900,00 €
	54301.09600000S-024 Anlagen im Bau-Ausbau der Landesstraße 01 in der Ortslage Proseken	117.671,58 €	4.158,00 €	113.513,58 €
	55302.09600000S-040 Anlagen im Bau-Erneuerung der Zufahrt Trauerfeierhalle Proseken	10.000,00 €	0,00 €	10.000,00 €
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			610.478,77 €
	12601.23143000H-009 Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung	219,50 €	0,00 €	219,50 €
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			219,50 €
	Saldo 2014 (Auszahlungen - Einzahlungen)			610.259,27 €
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Summe Auszahlungsermächtigungen			
		genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen				
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			

Muster 5a (zu § 17 Absatz 7 GemHVO-Doppik)

Gemeinde:

Gägelow

für JA 31.12.2013

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz					
lfd. Nr		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1.	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				1.378.942,13
2.	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltvorjahres				0,00
3.	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsunfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	1.486.467,10	-109.476,29	1.951,32	1.378.942,13
4.	+ Korrektur des Vortrages gem. Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0,00	0,00		
5.	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltvorjahres	1.486.467,10	-109.476,29	1.951,32	1.378.942,13
6.	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	353.091,78			353.091,78
7.	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	143.394,15			143.394,15
8.	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO)		-449.856,22		-449.856,22
9.	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßn. (ohne planmäßige Tilgung)				0,00
10.	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durch- laufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 55 GemHVO-Doppik)			3.613,16	3.613,16
11.	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungs- fähigkeit zum 31.12. des Haushalts- jahres	1.696.164,73	-559.332,51	5.564,48	1.142.396,70
Kontrollrechnung:					
12.	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 60 GemHVO-Doppik)				1.142.396,70
13.	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 58 GemHVO-Doppik)				0,00
14.	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres				1.142.396,70